WiR in Ravensburg

KW 42
Samstag, 17. Oktober 2026

Amtsblatt der Stadt Ravensburg mit den Ortschaften Eschach, Schmalegg und Taldorf

Personalversammlung

Wegen einer internen Personalversammlung bleiben alle städtischen Ämter und Dienststellen am Montag, 19. Oktober, vormittags geschlossen **Seite 2**

Pflanzkübel-Patenschaften

Die Stadt vergibt Patenschaften für rund 30 Pflanzkübel in der Altstadt. Interessierte können deren Pflege übernehmen und so die Innenstadt attraktiver gestalten **Seite 3**

Brother-and-Sister-Programm

Rund 80 internationale Studierende haben an der RWU ihr Studium begonnen. Die Freiwilligenagentur sucht noch Patinnen und Paten, die sie beim Ankommen in Oberschwaben begleiten **Seite 3**

45 Jahre Ehrenamt

Berthold Biegger engagiert sich seit 45 Jahren im Ortschaftsrat Eschach. Ortsvorsteher Thomas Faigle bedankte sich in der jüngsten Sitzung für seinen außergewöhnlichen Einsatz **Seite 15**

Feuerwehrstandort

Die Umbaumaßnahmen für den neuen Standort der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg, Abteilung Schmalegg, haben begonnen **Seite 19**

Überblick

Stadtgesellschaft	7
Serviceseiten	18
Glaubensgemeinschaften	23
Impressum	26
Anzeigenteil	27

Wärmepumpen-Infotag: Kostenlose und neutrale Beratung

Am 22. 0ktober informieren Wärmewende-Experten und Fachbetriebe im Kuko

Kostenlose Vorträge, persönliche Beratung und Gespräche mit Fachbetrieben: Beim Wärmepumpen-Infotag am Donnerstag, 22. Oktober, können sich Hausbesitzer, Vermieter und Hausverwaltungen über den Heizungstausch informieren. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum (Kuko) in Weingarten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Welche Wärmepumpe passt zu welchem Haus? Eignet sich das eigene Gebäude? Welche Förderungen gibt es, und wie lassen sie sich beantragen? Auch Kosten, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit werden thematisiert. Ziel ist es, den Gästen konkrete Schritte für die Wärmewende im eigenen Haus aufzuzeigen.

Wärmewende-Expertin Anja Floetenmeyer-Woltmann kommt am 22. Oktober nach Weingarten. *Foto: Henning Scheffen Photography*

Beratung und Vorträge

Ab 16 Uhr beraten lokale Fachbetriebe zu konkreten Vorhaben. Die Vorträge der Wärmewende-Experten Anja Floetenmeyer-Woltmann und Dr. Marek Miara beginnen um 18 Uhr. Anschließend können Besucher persönliche Gespräche führen. Miara forschte mehr als zwei Jahrzehnte am Freiburger Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme zu Wärmepumpen. Floetenmeyer-Woltmann hat die Infotage initiiert und berät unter anderem die EU-Kommission zum Thema Wärmepumpen.

Ravensburg und Weingarten sind zwei von 25 Gastgeber-Kommunen der bundesweiten Infotag-Reihe in der Saison 2026/2027. Sie wurden aus rund 60 Bewerbungen ausgewählt. „Wir freuen uns sehr über den Zuschlag und die Möglichkeit, unsere Bürger neutral und hochwertig über die Heizung der Zukunft zu informieren“, sagt Bürgermeister Dirk Bastin.

Auch Informationen zu den Wärmenetzen der Städte Ravensburg und Weingarten sowie zu deren Bedeutung für die zukünftige Wärmeversorgung werden an diesem Nachmittag angeboten. Besucherinnen und Besucher können sich damit umfassend über die verschiedenen Möglichkeiten einer klimafreundlichen und zukunftssicheren Wärmeversorgung informieren.

Fördermittel

Die Höhe der Bundesförderung für den Heizungstausch nimmt seit Juli 2026 alle sechs Monate ab. Auch aus diesem Grund haben sich die Städte Ravensburg und Weingarten als Gastgeber um die Beratung beworben. Denn wer früh Klarheit hat, sichert sich die höheren Fördersätze. Die Wärmepumpen-Infotage sind die größte herstellerneutrale Informationsreihe zum Heizungstausch in Deutschland.

Wärmepumpen-Infotag:
Anmeldung unter
www.waermepumpen-infotag.de

Nachrichten aus Eschach

finden Sie ab Seite 15

Nachrichten aus Schmalegg

finden Sie ab Seite 19

Nachrichten aus Taldorf

finden Sie ab Seite 21

Stadt Ravensburg

STADTNACHRICHTEN

Städtische Ämter am 19. Oktober vormittags geschlossen

Aufgrund einer internen Personalversammlung haben alle städtischen Ämter und Dienststellen am Montag, 19. Oktober, vormittags geschlossen und werden erst ab 14 Uhr öffnen. Auch die Ortsverwaltungen Taldorf, Eschach und Schmalegg können ihre Dienste am Vormittag nicht anbieten und öffnen erst wieder zu den normalen Nachmittagszeiten. Auch das Bürgeramt sowie das Standesamt öffnen an diesem Tag erst um 14 Uhr. Die Tourist Information ist ab 12 Uhr geöffnet.

Bei den städtischen Schulen sind die Schulverwaltungen am Vormittag ebenso geschlossen. Die Schulkindbetreuungen stehen aber wie gewohnt zur Verfügung.

Das Museum Humpis-Quartier, das Kunstmuseum, die Stadtbücherei und das Hallenbad sind an diesem Montag regulär geschlossen.

Die Stadt bietet eine Reihe von Dienstleistungen auch digital an. Einen Überblick über die Online-Formulare gibt die es auf der städtischen Homepage unter www.ravensburg.de/onlinedienste

Standesamt in der Kernstadt am 21. Oktober geschlossen

Aufgrund einer landesweiten Fortbildung hat das Standesamt im Rathaus Ravensburg am Mittwoch, 21. Oktober, ganztägig geschlossen. Die Anforderung von Urkunden ist online möglich, das Online-Formular ist ohne weitere Registrierung möglich, die angeforderten Urkunden werden digital bezahlt. Das Formular ist auf der Homepage der Stadt eingestellt unter www.ravensburg.de/onlinedienste.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, **19. Oktober**, tagt um **16 Uhr** der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung im Großen Sitzungssaal im Rathaus, Marienplatz 26.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vergaberichtlinien zur Veräußerung von Wohnbaugrundstücken im Losverfahren, Wohnbaugrundstücke in Taldorf Süd und Ortsmitte Schmalegg III.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, den öffentlichen Teil der Sitzung zu besuchen.

Die finalen Tagesordnungspunkte sowie Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationssystem unter www.ravensburg.de/sitzungen zu finden.

Newsletter für das Amtsblatt abonnieren

Ab sofort bietet die Stadt Ravensburg einen praktischen Newsletter-Service für alle Leserinnen und Leser des städtischen Amtsblattes „WIR in Ravensburg“. Mit der kostenlosen Anmeldung auf der Homepage der Stadt Ravensburg erhalten Sie künftig automatisch eine E-Mail mit dem direkten Link zur jeweils aktuellen Online-Ausgabe – bequem und zeitnah.

Die digitale Version des Amtsblattes steht bereits jetzt unter www.ravensburg.de/amtsblatt als PDF zum Download bereit. Der neue Newsletter ergänzt dieses Angebot und macht den Zugriff auf die aktuellen Ausgaben noch einfacher: Sobald die neue Ausgabe online ist, erhalten Abonnenten eine Benachrichtigung mit Direktlink.

Hier geht‘s zur Registrierung: www.ravensburg.de/Amtsblatt

Info-Nachmittag für Wahl-Omas und -Opas am 21. Oktober

Am Mittwoch, 21. Oktober um 17 Uhr findet im Kleinen Sitzungssaal des Ravensburger Rathauses ein Info-Nachmittag für alle Interessierten statt, die darüber nachdenken, Wahl-Oma, Wahl-Opa oder Wahl-Tante zu werden. Eine Anmeldung ist erwünscht und kann telefonisch unter 0751 82-1212 oder 0751 82-1211 sowie per E-Mail an freiwilligenagentur@ravensburg.de erfolgen. Auch wer spontan teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen.

Viele Alleinerziehende und Familien wünschen sich eine solche Unterstützung, da oft keine Großeltern oder Bezugspersonen vor Ort sind. Die Veranstaltung bietet eine Gelegenheit, sich unverbindlich über das Engagement als Wahl-Großeltern zu informieren. Aktive Wahl-Omas und -Opas werden von ihren Erfahrungen berichten und Einblicke in ihre Einsätze bei den Wahl-Enkeln geben. Auch Familien, die auf der Suche nach einer Wahl-Oma oder einem Wahl-Opa sind, werden anwesend sein. Die Wahl-Großeltern und Familien werden bei ihren Einsätzen nicht allein gelassen, sondern bei Bedarf von der ehrenamtlichen Leiterin des Angebots unterstützt. Sie ist eine erfahrene Sozialpädagogin und thematisiert an dem Abend die Herausforderungen und Unterstützungsangebote durch die Freiwilligenagentur der Stadt Ravensburg.

Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt unter www.ravensburg.de/wahl-omas-opas zu finden.

Neue Aqua-Fitness-Zeiten im Hallenbad

Das Hallenbad Ravensburg erweitert sein Aqua-Fitness-Angebot: Neben den bisherigen Terminen mittwochs von 16 bis 17 Uhr und freitags von 18 bis 19 Uhr im Sportbecken gibt es nun zusätzlich samstags von 14 bis 15 Uhr die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung und mit Musik fit zu bleiben. Die Angebote sind kostenlos und ohne Anmeldung nutzbar. Sie finden ausschließlich außerhalb der Schulferien statt.

Weitere Informationen gibt es online unter www.ravensburg.de/hallenbad

CHG-Arena: Geänderter Publikumslauf

Am Sonntag, 25. Oktober, entfällt der Vormittags-Publikumslauf in der CHG-Arena in Ravensburg aufgrund einer Änderung im Belegungsplan. Der Publikumslauf am Nachmittag findet wie gewohnt von 14.30 bis 16.45 Uhr statt. Weitere Informationen gibt es online unter www.eissporthalle-ravensburg.de.

Canva für Fortgeschrittene: Kostenlose „Refresher“-Fortbildung

Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Ehrenamt im Fokus“ findet am Freitag, 6. November, von 16 bis 18.30 Uhr eine kostenlose „Refresher Canva-Schulung“ für Ravensburger Vereine und Einrichtungen im Großen Sitzungssaal des Rathauses in Ravensburg, Marienplatz 26, statt. Referentin ist Jennifer Hoppe, die im Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft der Stadt Ravensburg als Crossmedia Redakteurin tätig ist.
Vereine, Gruppen und Organisationen, die Canva für ihre Arbeit bereits nutzen, aber bei manchen Anwendungen auf Hindernisse stoßen, Fragen haben und sich weitere Tipps und Tricks erhoffen, können sich zu dem kostenlosen Workshop anmelden. Die Fortbildung ist nicht für Canva-Starter geeignet.
„Wir möchten unsere Ravensburger Vereine und Organisationen dabei unterstützen, mithilfe von Canva nicht nur ihre Social Media-Auftritte weiter zu verbessern, sondern auch Flyer, Plakate, Karten und sonstige Druckmedien noch professioneller zu gestalten“, sagt Sophie Bader, die bei der Stadt Ravensburg die Ansprechpartnerin für allgemeine Anliegen der Vereine ist. „Hier geht es um eine effektive Nutzung der Benutzeroberfläche, die Verwendung von Gestaltungselementen und weitere hilfreiche Informationen“.
Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung bei der Vereinsbeauftragten Sophie Bader unter der Mailadresse gesellschaft@ravensburg.de möglich. Anmeldeschluss ist Freitag, der 30. Oktober. Weitere Informationen gibt es online unter www.ravensburg.de/vereine

Die Teilnehmer des Programms machen auch gemeinsame Ausflüge. Foto: Stadt Ravensburg

Jetzt internationale Studierende begleiten und kennenlernen

Rund 80 internationale Studierende haben zum Wintersemester ihr Studium an der Hochschule Ravensburg-Weingarten (RWU) aufgenommen. Damit ihr Start in Oberschwaben gelingt, sucht die Freiwilligenagentur Ravensburg im Rahmen des Brother-and-Sister-Programms noch Patinnen und Paten.
Die Ehrenamtlichen begleiten ausländische Studierende in praktischen Fragen des Alltags. Noch wichtiger ist jedoch die gemeinsame Freizeit: Bei Ausflügen, Gesprächen und gemeinsamen Unternehmungen lernen die jungen Menschen die deutsche und oberschwäbische Kultur kennen.

Mehr als praktische Hilfe
Viele Patenschaften entwickeln sich zu echten Freundschaften. Denn auch die Studierenden bringen ihre eigene Geschichte mit: Bei gemeinsamen Koch- oder Kulturabenden erfahren die Patinnen und Paten viel über die Herkunft ihrer Gäste.
Das Programm lebt vom gegenseitigen Geben und Nehmen. Aktive Patinnen und Paten berichten von einem bereichernden, generationenübergreifenden Miteinander. Mitmachen können nicht nur Ältere, sondern auch Familien und junge Menschen.

Ankommen in einer neuen Region
Wie die RWU mitteilt, studieren junge Menschen aus rund 70 Ländern an der Hochschule. Viele kommen für ihr gesamtes Studium nach Oberschwaben, andere verbringen als Austauschstudierende ein oder zwei Semester hier. Rund 80 internationale Studierende haben zum Wintersemester begonnen, etwa zwei Drittel von ihnen studieren in den englischsprachigen Studiengängen Mechatronics und Electrical Engineering.

Interesse wecken
Wer Lust hat, einen oder zwei internationale Studierende der RWU in der Freizeit zu begleiten, kann sich bei der Freiwilligenagentur im Rathaus melden: Telefon 82-1212 oder E-Mail freiwilligenagentur@ravensburg.de. Weitere Informationen gibt es unter www.ravensburg.de/brother-and-sister.

Paten für hochwertige Pflanzkübel in der Altstadt gesucht

Die Stadt Ravensburg vergibt Patenschaften für hochwertige Pflanzkübel in der Altstadt. Interessierte Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gewerbetreibende der Innenstadt sind eingeladen, die Pflege eines Pflanzkübels zu übernehmen und so zu einer attraktiveren Altstadt beizutragen.

Die Pflanzkübel waren bislang Teil der städtischen Begrünung in der Altstadt. Nachdem die regelmäßige Pflege durch die Stadt aufgrund der Haushaltskonsolidierung eingestellt wurde, sollen die noch vorhandenen Kübelpflanzen nun im Rahmen eines Patenschaftsmodells erhalten bleiben und weiterhin den öffentlichen Raum verschönern.

30 Pflanzkübel suchen neues Zuhause
Aktuell stehen noch rund 30 Pflanzkübel zur Verfügung. Die Gefäße sind mit Oleander oder mit verschiedenen winterharten Stauden und Gehölzen bepflanzt.

Eine Patenschaft können Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gewerbetreibende übernehmen. Die Patenschaft kann formlos per E-Mail an umwelt@ravensburg.de beantragt werden. Hierfür werden Angaben zum genauen Aufstellort, zur Anzahl der Pflanzkübel sowie die Kontaktdaten der Antragsstellerin/des Antragstellers benötigt.

Voraussetzungen für die Patenschaft
Voraussetzung für eine Patenschaft ist, dass sich der vorgeschlagene Standort in einem öffentlich zugänglichen Bereich der Altstadt befindet und zur Aufwertung des öffentlichen Raums beiträgt. Denkbar sind beispielsweise Standorte auf Gehwegen oder in Bereichen der Fußgängerzone. Nicht möglich ist eine Aufstellung in privaten Gärten oder Hinterhöfen.

Vor der Aufstellung prüft die Stadt die vorgeschlagenen Standorte unter anderem im Hinblick auf Verkehrssicherheit, Rettungswege und mögliche Veranstaltungskonzepte. Im Falle einer Zusage wird ein Patenschaftsvertrag abgeschlossen und die Stadt liefert die Pflanzkübel kostenlos an den künftigen Standort.

Kontakt
Interessierte können sich bei Fragen per E-Mail an **umwelt@ravensburg.de** oder telefonisch unter **0751 82-3800** an das Umweltamt der Stadt Ravensburg wenden

Für rund 30 hochwertige Pflanzkübel werden Paten in der Altstadt gesucht. Die Gefäße sind mit Oleander oder mit winterharten Stauden und Gehölzen bepflanzt. Foto: Stadt Ravensburg

Bürgerforum zur Grünen Weststadt: Dialog über Naherholungsflächen

Die Stadt Ravensburg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einem Bürgerforum im Rahmen des Beteiligungsprozesses „Zukunftsquartier Grüne Weststadt“ ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 20. Oktober, ab 18 Uhr im Saal Hl. Dreifaltigkeit, Angerstraße 8 in der Weststadt statt.
Im Mittelpunkt stehen die Weiterentwicklung der Parklandschaft Rahlen einschließlich Vogelwinkel sowie die Planungen der Freiflächen rund um den neuen Kreisverkehr an der Meersburger Straße / Alfons-Maurer-Straße. Darüber hinaus wird der aktuelle Stand der Planung für den kleinen Platz am Kreisverkehr A.Maurer-K.Wäschle-Rümelinstraße vorgestellt. Das Bürgerforum bietet die Gelegenheit, sich über die aktuellen Planungen zu informieren sowie eigene Anregungen und Hinweise einzubringen.

Ziel des Bürgerforums ist es, für die Stadtverwaltung Anregungen sowie Hinweise aufzunehmen, um die weitere Freiraumplanung zu konkretisieren. Die Ergebnisse aus dem Bürgerforum fließen schließlich auch in das Zukunftskonzept für die Grüne Weststadt ein. Dies wird im Rahmen des Beteiligungsprozesses „Zukunftsquartier Grüne Weststadt“ erarbeitet. Die Beratung und Beschlussfassung durch den Gemeinderat ist in der ersten Jahreshälfte 2027 vorgesehen.

Die Stadt Ravensburg freut sich auf eine rege Beteiligung und den gemeinsamen Austausch zur Zukunft der Weststadt.

Vielfältiges Angebot der Stadtbücherei am Tag der Bibliotheken

Seit 30 Jahren findet jedes Jahr am 24. Oktober deutschlandweit der „Tag der Bibliotheken“ statt. An diesem Tag stehen die rund 8.000 Bibliotheken in Deutschland im Mittelpunkt und machen neugierig auf ihr umfangreiches und vielfältiges Angebot. Sie sind unverzichtbare Kultur- und Bildungseinrichtungen und mit ihren unterschiedlichen Veranstaltungen und verschiedenen Leistungen ein Ort für alle.

Kreativer Schreibtreff am 24. Oktober
Auch die Stadtbücherei im Heilig-Geist-Spital zeigt an diesem Tag ihre Vielfalt: Neben den Samstagsgeschichten und einem Filmnachmittag für Kinder findet am 24. Oktober der kreative Schreibtreff für Interessierte ab 16 Jahren statt.

Medienvielfalt und Veranstaltungsangebote
Die Stadtbücherei ist auch an anderen Tagen einen Besuch wert. Viele Vorträge (beispielsweise zu künstlicher Intelligenz am 23. Oktober), verschiedene Medien wie Bücher, Spiele und DVDs sowie digitale Angebote wie Musik- und Filmstreaming laden zum Entdecken ein.

Voller Erfolg: Über 120 Kinder lasen sich durch den Sommer

Mit über 120 angemeldeten Kindern und Jugendlichen war die Sommerleseaktion „Heiß auf Lesen“ der Stadtbücherei Ravensburg erneut ein voller Erfolg. Bei der Abschlussfeier am Montag, 21. September, gab es Urkunden, Preise und viel Grund zur Freude.

Ziel: Lesemotivation
Die Aktion findet seit 2016 jährlich in den Sommerferien statt. Organisiert wird sie von der Stadtbücherei Ravensburg und der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Tübingen. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu motivieren: Gelesen und bewertet werden sollten ausgeliehene Bücher.

Lesen mit Gewinnchance
Für bis zu fünf gelesene und bewertete Bücher konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Lose ausfüllen und abgeben. Damit hatten sie die Chance auf zahlreiche Preise – etwa Eintrittskarten für das Ravensburger Spieleland, Spiele der Towerstars, das Zeppelin- und Dorniermuseum, das Rittergolf oder das Hallenbad. Auch Karten für den Kletterpark im Tannenbühl, Buchgutscheine, Spiele und Bücher waren darunter.

Festlicher Abschluss
Bei der Abschlussfeier am Montagnachmittag nahmen zahlreiche Kinder und Jugendliche ihre Urkunden entgegen und erfuhren, ob sie einen der begehrten Preise gewonnen hatten. Keiner der jungen Leser ging leer aus: Am Glücksrad konnte jeder mindestens einen Preis gewinnen.

Für Unterhaltung sorgten Spiele, Puzzle und eine Bastelstation, an der aus alten Buchseiten besondere Lesezeichen entstanden. Beliebt war zudem die Schminkstation, an der zwei Mitarbeiterinnen der Bücherei fantasievolle Motive auf die Gesichter der Kinder zauberten.

Weiteres Programm
Das Stadtbücherei-Team freut sich bereits auf die nächsten Sommerferien, doch auch bis dahin ist einiges geboten: Bastelaktionen, Internetkurse zur Medienkompetenz, Filmnachmittage sowie das samstägliche Vorlesen für Kinder ab vier Jahren und noch vieles mehr.

Mit über 120 angemeldeten Kindern und Jugendlichen war die Sommerleseaktion „Heiß auf Lesen“ der Stadtbücherei Ravensburg erneut ein voller Erfolg. Symbolbild: Canva

TWS Netz ertüchtigt Stromnetz in der Ravensburger Innenstadt

Seit Anfang der Woche ist die TWS Netz GmbH mit Bauarbeiten vor dem Waaghaus Richtung Kirchstraße beschäftigt. Der Netzbetreiber erneuert eine Unterflurstation – also eine unter der Erde liegende Trafostation. Auch ein Teilstück eines 20-Kilovolt-Kabels erneuert der Bautrupp im Zuge der Arbeiten. Die Durchfahrt Richtung Marktstraße sowie der Fußweg Richtung Marienplatz und Schwörsaal sind weiterhin begehbar. Mit dieser Maßnahme schafft die TWS Netz zusätzliche Netzkapazitäten für den steigenden Strombedarf in der Kernstadt. „Da die Anforderungen an das Stromnetz kontinuierlich steigen, investieren wir jetzt in die Infrastruktur der Zukunft“, sagt Michael Scheible, Bereichsleiter Netze bei der TWS Netz. Er ergänzt: „Wir wissen, dass eine weitere Baustelle für Anwohnende, Geschäfte und Gastronomie belastend ist. Deshalb nutzen wir bewusst die ruhige Phase, bevor der Weihnachtsmarkt beginnt. Wichtige Wege und Zugänge halten wir offen.“ Auch das Bündeln von Maßnahmen betont Michal Scheible: „Wir nutzen die offene Baustelle, um auch gleich das Stromkabel zu erneuern.“ Am Wochenende wird die TWS Netz die Absperrungen reduzieren, damit ausreichend Platz für den Markt bleibt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich zwei Wochen.

Mehr Netzkapazitäten können Verbrauchs-Peaks besser ausgleichen
Neue Transformatoren und eine neue Schaltanlage machen die Unterflurstation künftig leistungsfähiger. So kann sie einen höheren Strombedarf abdecken und Verbrauchsspitzen besser auffangen. Das betrifft vor allem die heißen Sommermonate: „Wir rechnen in Zukunft mit immer mehr Klimageräten, die verbrauchsintensiv sind“, sagt Michael Scheible. Mehr Strom wird auch während des Weihnachtsmarkts gebraucht, etwa für zusätzliche Beleuchtung und Gastronomie. Die TWS Netz hat die Erneuerung bewusst für die zweite Oktoberhälfte geplant, wenn der Strombedarf zwischen den verbrauchsstarken Sommer- und Wintermonaten vergleichsweise niedrig ist. Die Arbeiten setzt die TWS Netz gemeinsam mit beauftragten Fachfirmen aus der Region um.

Sicherheitsbefragung Baden-Württemberg: Ausgewählte Ravensburger zur Teilnahme aufgerufen

Das Institut für Kriminologische Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) führt derzeit die zweite landesweite Online-Sicherheitsbefragung durch. Noch bis Ende Oktober können zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ihre Einschätzungen einbringen und damit einen Beitrag zur Bewertung der Sicherheitslage in Baden-Württemberg leisten. Auch Einwohnerinnen und Einwohner aus Ravensburg wurden zur Teilnahme eingeladen.

Die Stadt Ravensburg unterstützt die Befragung und bittet alle ausgewählten Personen, die Möglichkeit zur Teilnahme wahrzunehmen. Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen das subjektive Sicherheitsgefühl, persönliche Erfahrungen mit Kriminalität, gesellschaftliche Entwicklungen sowie die Zufriedenheit mit der Arbeit der Polizei.

Wichtige Erkenntnisse für Prävention und Kriminalitätsbekämpfung
Landesweit wurden rund 200.000 Bürgerinnen und Bürger in 130 Städten und Gemeinden zufällig für die Befragung ausgewählt. Ziel ist es, ein möglichst umfassendes Bild der Sicherheitslage zu erhalten. Denn die Polizeiliche Kriminalstatistik bildet nur jene Straftaten ab, die tatsächlich angezeigt werden. Die Sicherheitsbefragung ergänzt diese Daten um Erfahrungen und Einschätzungen der Bevölkerung und hilft dabei, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Die Ergebnisse liefern wichtige Erkenntnisse für Präventionsmaßnahmen und die Weiterentwicklung der Kriminalitätsbekämpfung.

Teilnahmemöglichkeiten
Die Teilnahme erfolgt über einen persönlichen Zugangscode, der den ausgewählten Personen per Post zugesandt wurde. Über diesen Zugang kann bei Bedarf auch ein Papierfragebogen angefordert werden, der kostenfrei zurückgesendet werden kann. Alle Angaben werden anonym erhoben und streng vertraulich behandelt.

Die erste landesweite Sicherheitsbefragung fand 2023 statt. Die Ergebnisse dieser Erhebung sowie weitere Informationen zur aktuellen Befragung sind unter www.krifobw.de abrufbar.

i

Nähere Informationen
und die Ergebnisse der
letzten Sicherheitsbefragung
gibt es unter www.krifobw.de.

Verbotener Wildmüll: Täter nach Hinweis aus der Bevölkerung ermittelt

Die illegale Ablagerung von Müll im öffentlichen Raum ist kein Kavaliersdelikt. In Ravensburg konnte kürzlich dank eines Hinweises aus der Bevölkerung ein Verursacher von Wildmüll ermittelt werden. Der Vorfall zeigt, dass verstärkte Kontrollen und die Mithilfe der Bürgerschaft Wirkung zeigen.

An den Containern in der Henri-Dunant-Straße hatte ein Bürger nachts mehrere Müllsäcke mit Unrat abgestellt. Ein aufmerksamer Zeuge meldete den Vorfall. Das Polizeirevier Ravensburg konnte den Verantwortlichen anschließend ausfindig machen. Nachdem er die Tat eingeräumt hatte, musste er den Müll wieder entfernen und ordnungsgemäß entsorgen. Zudem muss er mit einem hohen Bußgeld rechnen.

Wildmüll entsorgen ist verboten
Immer wieder werden in Ravensburg Abfälle ordnungswidrig entsorgt. Besonders betroffen von diesem sozialschädlichen und teils gefährlichen (Schadstoffe, Verletzungsgefahren, Ungeziefer- und Rattenbefall) Verhalten sind die Bereiche rund um Containerstandorte. Die Stadt Ravensburg kontrolliert deshalb regelmäßig verschiedene Standorte und arbeitet dabei eng mit der Polizei zusammen. Auch Hinweise aus der Bevölkerung tragen dazu bei, Verstöße aufzudecken.
Wer Hausmüll oder andere Abfälle im öffentlichen Raum ablagert, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Dies gilt unabhängig davon, ob der Müll am Straßenrand, in Grünanlagen, im Wald, entlang von Spazierwegen oder vor Altglas- und Altkleidercontainern abgestellt wird. Für die illegale Entsorgung können empfindliche Bußgelder verhängt werden. Darüber hinaus müssen die Verantwortlichen die Kosten für die Beseitigung tragen.

Informationen zur richtigen Entsorgung
Für die Abfallentsorgung ist der Landkreis Ravensburg zuständig. Informationen zur korrekten Entsorgung von Abfällen und Problemstoffen bietet das Abfall-ABC des Landkreises unter www.rv.de. Für Bürgerinnen und Bürger aus Ravensburg befindet sich das nächstgelegene Entsorgungszentrum in Gutenfurt, Rautbrühl 10, 88214 Ravensburg. Dort kann unter anderem Haus-, Sperr- und Gewerbemüll ordnungsgemäß entsorgt werden. Für Anlieferungen bis zu 100 Kilogramm betragen die Gebühren derzeit 18 Euro. Die Stadt weist deshalb darauf hin, dass die ordnungsgemäße Entsorgung mit überschaubarem Aufwand möglich ist, während illegale Müllablagerungen zu Bußgeldern und zusätzlichen Kosten führen können.

Wildmüll melden
Wer wilde Müllablagerungen bemerkt, kann diese über den Schadensmelder der Stadt Ravensburg melden. Die Meldung ist per Smartphone, Tablet oder PC möglich und kann mit Foto sowie Standortangabe ergänzt werden.

Der Schadensmelder ist erreichbar unter www.ravensburg.de/schadensmelder

Wer Hausmüll oder andere Abfälle im öffentlichen Raum ablagert, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Für die illegale Entsorgung können empfindliche Bußgelder verhängt werden. Foto: Polizeirevier Ravensburg

Fördergeld für Demokratieprojekte: 50.000 Euro ausgeschrieben

Gemeinnützige Akteure in Ravensburg können bis 31. Oktober Anträge für 2027 stellen

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

Vereine, Initiativen und andere gemeinnützige Akteure in Ravensburg und Umgebung können sich erneut um Fördermittel für Demokratieprojekte bewerben. Die Partnerschaft für Demokratie Stadt Ravensburg hat die Projektausschreibung für 2027 beschlossen. Im Aktions- und Initiativfonds stehen dafür insgesamt 50.000 Euro bereit; Einzelprojekte werden in der Regel mit höchstens 5.000 Euro gefördert.

Das Geld stammt aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Es fördert lokale Partnerschaften für Demokratie und anschließend daraus hervorgehende Einzelprojekte.

Geförderte Themen
Gefördert werden Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, zur Demokratie- und Toleranzerziehung sowie zur sozialen Integration. Auch Vorhaben zu interkulturellem und interreligiösem Lernen, antirassistischer Bildungsarbeit, kultureller und geschichtlicher Identität sowie zur Bekämpfung extremistischer Bestrebungen bei jungen Menschen können unterstützt werden.

Die lokale Partnerschaft für Demokratie Stadt Ravensburg verfolgt dabei drei Grundziele: Weltoffenheit und gegenseitiges Interesse, Vielfalt und Toleranz als Stärke und Grundlage einer demokratischen Gesellschaft sowie die Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger am gesellschaftlichen Leben.

Digitale Antragstellung
Förderanträge für den Aktions- und Initiativfonds nimmt die Koordinierungs- und Fachstelle bei TAVIR zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“ bis **31. Oktober** entgegen.

Seit dem Förderjahr 2026 ist die Antragstellung ausschließlich über eine digitale Plattform möglich. Schriftliche oder formlose Anträge werden nicht berücksichtigt.

Interessierte sollten sich zunächst direkt an die Koordinierungs- und Fachstelle wenden. Nach einem ersten Beratungsgespräch und der Klärung offener Fragen erhalten sie die Zugangsdaten für die digitale Antragstellung.

Jugendfonds mit 10.000 Euro
Zusätzlich gibt es Fördermöglichkeiten für Jugendprojekte von oder für junge Menschen: Im Jugendfonds stehen für 2027 10.000 Euro zur Verfügung. Der Schülerrat Ravensburg verwaltet die Mittel und entscheidet über die Vergabe.

Den Antrag auf Projektförderung aus dem Jugendfonds gibt es auf der städtischen Internetseite zum Download. Bewerbungen nimmt das Amt für Bildung, Soziales und Sport entgegen.

Beratung und Informationen
Eine fachliche Beratung für Anträge im Aktions- und Initiativfonds sowie Bewerbungen im Jugendfonds bietet die Koordinierungs- und Fachstelle zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“ an. Ansprechpartner ist Mehmet Aksoyan, Telefon 0751 36235899, E-Mail: aksoyan@tavir-ravensburg.de.

Weitere Informationen zum Bundesprogramm gibt es unter www.ravensburg.de. Informationen zur Partnerschaft für Demokratie und zur Antragstellung sind unter www.vielfaltimschussental.de zu finden.

Gefördert werden Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, zur Demokratie- und Toleranzerziehung sowie zur sozialen Integration. Symbolbild: Adobe Stock

Gemeinsam gegen Kinderarmut im Landkreis Ravensburg

Kinderarmut ist auch im Landkreis Ravensburg Realität: 5,5 Prozent der Kinder sind von Armut betroffen. Armut bedeutet dabei weit mehr als fehlendes Geld. Sie schränkt Chancen ein, belastet die Gesundheit und kann dazu führen, dass Kinder vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen werden. Mit der Initiative MACH DICH STARK setzen soziale Einrichtungen, Bildungsträger und Engagierte aus der Zivilgesellschaft ein Zeichen gegen Kinderarmut. Ziel ist es, auf die Situation betroffener Kinder aufmerksam zu machen, Familien zu unterstützen und langfristige Veränderungen anzustoßen.
Vom 16. bis 22. November finden im Landkreis Ravensburg zahlreiche kostenlose Aktionen und Angebote für Familien statt. Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren können unter anderem Wimpelketten zum Thema Kinderrechte gestalten, Stofftaschen bedrucken, an Vorleseangeboten teilnehmen oder ein Bilderbuchkino besuchen. Ein weiteres Angebot ist die Filmvorführung „Luca“ in der Linse Weingarten.
Ab dem 22. Oktober verteilt das Jobcenter Taschen mit Informationen zu kostenlosen Angeboten im Landkreis, Bildungsangeboten und dem Bildungs- und Teilhabepaket. Für Kinder und Eltern gibt es außerdem kleine Überraschungen.
Das Präventionsnetzwerk steps.rv koordiniert die Veranstaltungen und informiert auf seiner Homepage über das Programm: https://bildungsregion.rv.de/steps-rv
MACH DICH STARK lädt alle Familien mit Kindern zwischen drei und zwölf Jahren ein, gemeinsam aktiv zu werden, Kinderrechte kennenzulernen und die vielfältigen Angebote im Landkreis zu entdecken.

Die Kooperationspartner setzen mit der gemeinsamen Initiative MACH DICH STARK ein Zeichen gegen Kinderarmut. *Foto: Landkreis Ravensburg*

Beiträge der Fraktionen

Bündnis 90/Die Grünen

Ihre Grünen im Gemeinderat – heute: Margit Rosenthal

Mein Name ist Margit Rosenthal und ich gehöre seit gut sieben Jahren für Bündnis 90/Die Grünen dem Ravensburger Gemeinderat an. Dass ich 2019 auf Anhieb gewählt wurde, kam für mich damals völlig überraschend – und war zunächst durchaus eine Herausforderung. Heute ist die Arbeit im Gemeinderat für mich eine große Bereicherung. Mich mit Themen zu beschäftigen, die oft weit entfernt von meinem beruflichen Alltag als Hebamme sind, macht mir viel Freude und eröffnet immer wieder neue Perspektiven auf unsere Stadt.
In den vergangenen Jahren war ich in verschiedenen Ausschüssen und Gremien aktiv, unter anderem im Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales (BSS), im Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing (KTS) sowie im Kulturforum. Seit der letzten Kommunalwahl vertrete ich unsere Fraktion im Verwaltungsausschuss und weiterhin im KTS.
Da ich mitten in der Altstadt wohne und dort auch in eigener Praxis arbeite, erlebe ich unmittelbar, wie unterschiedlich die Interessen in unserer Innenstadt sind. Die Bedürfnisse der Anwohnerinnen und Anwohner, des Einzelhandels und der Gastronomie ebenso wie die der vielen Besucherinnen und Besucher unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer einfach. Genau mit solchen Fragen beschäftigen wir uns unter anderem im KTS – mit dem gemeinsamen Ziel, dass Ravensburg lebenswert bleibt.
Für mich ist unsere Innenstadt vor allem eines: ein großartiger Treffpunkt. Hier kommen Menschen zusammen, hier findet Leben statt und hier begegnen sich unterschiedliche Generationen. Mir ist wichtig, dass sich alle Menschen in unserer Stadt willkommen fühlen.
Im Gemeinderat erlebe ich viel Engagement und große Motivation für Ravensburg. Dabei setzen die einzelnen Fraktionen und Mitglieder durchaus unterschiedliche Schwerpunkte. Umso wichtiger ist es, einander zuzuhören, unterschiedliche Sichtweisen ernst zu nehmen und gemeinsam gute Kompromisse zum Wohl unserer Stadt zu finden.
Auch innerhalb unserer vielfältigen Fraktion diskutieren wir intensiv und manchmal durchaus kontrovers – immer mit dem Ziel, gemeinsam gute Lösungen für Ravensburg zu entwickeln.
Mein Wunsch für die Zukunft? Vieles ist bereits richtig gut in Ravensburg. Der vergangene Hitzesommer hat aber noch einmal deutlich gemacht, vor welchen Herausforderungen wir stehen. Deshalb wünsche ich mir, dass wir verstärkt kreative und wirkungsvolle Lösungen entwickeln, um unsere Stadt an heißen Tagen abzukühlen und auch in Zukunft lebenswert zu erhalten.
Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Margit Rosenthal

STADTGESELLSCHAFT

Politik

CDU Stadtverband Ravensburg

Über 500 Teilnehmer beim Sommerprogramm

Unter dem Motto **„Wir öffnen Türen“** gibt es das erfolgreiche Sommerprogramm der Ravensburger CDU Verbände Ravensburg, Eschach, Taldorf und Schmalegg sowie des Stadtverbandes seit über 30 Jahren. Das Sommerprogramm/die Sommertour gibt in sechs Wochen sowie mit seinen 12 Veranstaltungen interessante Einblicke in Kultur, in Unternehmen und Stadtteile, in unsere reiche oberschwäbische Naturlandschaft. Zudem bietet es Einblicke in unser politisches Engagement in den Kommunen, in den Landkreis, in Land und Bund und ermöglicht Begegnungen mit unseren Unionsmitgliedern, mit vielen Gästen und der Öffentlichkeit. Unser Grundsatz lautet: „Wir sind bei den Menschen vor Ort”**.** Und dies nicht nur in Zeiten der Wahlwochen, sondern ganzjährig. Das Sommerprogramm bedeutet aber auch, dass wir einmal außerhalb des politischen Tageskalenders und Wettbewerbes – in der entspannten Atmosphäre der Urlaubs- und Ferienwochen – bei interessanten Exkursionen und Besichtigungen einander begegnen. Auch das ist ein Ziel unseres Sommerprogramms: die Begegnung, die Gespräche und das Miteinander zwischen Mitgliedern, Freunden und Gästen. Und unsere Ortschaftsräte, Stadt- und Kreisräte, sowie unsere Abgeordneten Axel Müller MdB und Antje Rommelspacher MdL haben die Möglichkeit, offen und informativ mit den Teilnehmern ins Gespräch zu kommen.
Ein Dankeschön an unsere Ortsverbände Ravensburg (Wanderung durch die Tobellandschaft in die Weststadt), Eschach (Landwirtschaft und Landschaft im Ortsteil Gornhofen), Taldorf (sozialpsychiatrische Einrichtung Riesenhof), Schmalegg (Wasser ist Leben - sanierter Hochbehälter der TWS am Greckenhof), Tettnang (ÖPNV-Mobilität mit Elektrobussen der Firma Strauss) für ihre Beteiligung und Unterstützung.
Ein großes Dankeschön an alle Firmen, Referenten, Türöffner und Wanderführer - sie alle haben ehrenamtlich ihre Zeit in Vorbereitung und Durchführung eingebracht.
Ein großes Dankeschön an die Gastfreundschaft vor Ort. Wir waren zu Getränken und Imbiss eingeladen bei folgenden Gastgebern: Schützengilde Ravensburg 1469 e.V./Vorsitzender Michael Maurer, THW Weingarten-Ravensburg/Leiterin Nathalie Brandes, Firmengruppe Burk/Geschäftsführer Florian Burk, Riesenhof bei Bavendorf/Bruderhaus-Diakonie, Familie Hermann und Philipp Rist/Milchwirtschaft und Vorsitzender Glenn Fugel, Stadtteiltreff Lumperhöhe in der Oststadt/Ratsstube Familie Haller-Schuler.
Nach den einzelnen Veranstaltungen sind wie immer gemeinsame Einkehrmöglichkeiten vorgesehen. Damit unterstützen wir die örtliche Gastronomie - auch auf dem Lande - und kommen ins Gespräch mit den engagierten Gastronomen, die derzeit mit stark gestiegenen Lohnnebenkosten, Materialkosten und Energiekosten zu kämpfen haben.
Alle unsere Veranstaltungen sind natürlich öffentlich, interessierte Menschen, Gäste und Freunde sind immer willkommen. Wir freuen uns auf das Sommerprogramm 2027 und die Begegnung mit unseren Mitgliedern und Gästen.

Gesellschaft, Soziales und Umwelt

Ambulante Hospizgruppe Ravensburg e.V.

Begleitung und Beratung

Begleitung und Beratung für Schwerkranke und Sterbende Menschen und deren Angehörige, Freunde.

Persönliche Sprechzeiten: Montag, 8 - 12 Uhr und die anderen Werktage nach telefonischer Absprache.

Telefon: 0751 95129900 oder 0170 4933294, hinterlassen Sie uns gerne eine Nachricht auf den AB falls wir nicht direkt erreichbar sind.

www.hospizgrupperavensburg.info

hospiz@hospizgrupperavensburg.info

Spendenkonto:

Kreissparkasse Ravensburg,

IBAN DE 25 6505 011000794045 10;

BIC SOLADES 1 RVB

Trauercafé Hoffnungsschimmer

„Und was für die Zeit gilt, gilt auch für die Trauer; sie verändert und entwickelt sich, wenn sie ungehindert in uns atmen darf.“ Trauer kann einsam machen. Wir laden Sie herzlich ein, zum Trauercafé am **Montag, 19. Oktober, von 14 bis 16 Uhr** in den Räumlichkeiten der ambulanten Hospizgruppe Ravensburg e.V., Eisenbahnstr. 40 zu kommen. Vielleicht ist es eine Chance, auf andere Gedanken zu kommen oder/und eine Chance, Menschen zu treffen, die ähnliches erlebt haben und Austausch zu finden. Das Trauercafé wird von ehrenamtlichen Hospizbegleiter/innen geleitet.

Betreuungsverein St. Martin e.V.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Dienstag, 3. November, 19.30 - 21 Uhr

vhs-Geschäftsstelle, Raum 0.04, Gartenstraße 33, 88212 Ravensburg

Dieser Informations- und Gesprächsabend in Zusammenarbeit mit der vhs Ravensburg vermittelt wichtiges Orientierungswissen über die rechtlichen Möglichkeiten und die Reform des Betreuungsrechts.

Marina Wamsler, Bachelor Soziale Arbeit und Vereinsbetreuerin des Betreuungsvereins St. Martin führt Sie durch den Abend und freut sich auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Anmeldung direkt bei vhs Ravensburg, Tel. 0751 3619911, info@vhs-rv.de

Kursgebühr 15 Euro

Diakonisches Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee

Leitungswechsel Psychologische Beratungsstelle

Bei der Psychologischen Beratungsstelle (PBS) der Diakonie OAB gibt es einen Wechsel in der Leitung. Jeanette Boetius hat ihre Tätigkeit als Leiterin der Psychologischen Beratungsstelle beendet. Sie war drei Jahre in dieser Funktion für die Diakonie OAB tätig. Ihr Arbeitsverhältnis endet zum 31. Oktober. Der Geschäftsführer Pfr. Ralf Brennecke dankt Jeanette Boetius für ihre Impulse und die Zusammenarbeit während ihrer Zeit bei der Diakonie OAB.

Die Leitung der Beratungsstelle übernimmt bis zur Neubesetzung Maria Jocham kommissarisch. Sie ist seit mehr als zehn Jahren Teil des Teams der Psychologischen Beratungsstelle und mit den Arbeitsfeldern und Strukturen der Einrichtung bestens vertraut. Damit ist auch in der Übergangsphase eine verlässliche Fortführung der Arbeit gewährleistet.

Die Diakonie OAB wird die Leitungsstelle neu besetzen. Hierzu wird zu Beginn des neuen Jahres wieder berichtet.

Caritas Bodensee-Oberschwaben, Organisierte Nachbarschaftshilfe

Vetter goes social bei der Nachbarschaftshilfe

Wie bereichernd Begegnungen zwischen Generationen sein können, zeigt die Kooperation „Vetter goes social“ mit der Fachstelle für Organisierte Nachbarschaftshilfe der Caritas Bodensee-Oberschwaben. Auszubildende erhielten die Gelegenheit, die Organisierte Nachbarschaftshilfe der Seelsorgeeinheit Ravensburg Süd kennenzulernen.

Bei einem gemeinsamen Friedhofsbesuch teilten eine Vetter-Studentin und eine ältere Dame ihre Freude an Blumen. Spaziergang und Gespräch schufen schnell schöne Momente. Für die junge Frau, die erst vor Kurzem nach Ravensburg gezogen ist, war der Einsatz zugleich eine Möglichkeit, ihre neue Umgebung und eine besondere Form des sozialen Engagements kennenzulernen. Bei einem weiteren Einsatz unterstützte ein Vetter-Praktikant eine ältere Frau beim Wocheneinkauf. Beim anschließenden Kaffee blieb Zeit für persönliche Gespräche. Die Begegnungen waren für die begleiteten Frauen eine willkommene Abwechslung im gewohnten Umfeld und eröffneten den Auszubildenden neue Perspektiven.

„Es freut mich immer wieder, dass wenige Stunden und Begegnung eine so große Wirkung haben – bei mir als Helferin und bei den begleiteten Personen und ihren Familien“, erzählt Susanne Spill, langjährige Nachbarschaftshelferin, die die beiden Frauen regelmäßig besucht und die Einsätze der Auszubildenden begleitete. Ehrenamtliche Helfer der Organisierten Nachbarschaftshilfe unterstützt (ältere) Menschen und pflegende Angehörige in herausfordernden Lebenslagen nach Absprache stundenweise gegen eine niedrige Gebühr im Alltag – etwa beim Einkaufen, Kochen oder bei gemeinsamen Aktivitäten. Neben der praktischen Hilfe, die dazu beiträgt, dass Menschen in ihrem vertrauten Umfeld bleiben oder schwierige Situationen überbrücken können, geht es um mehr: Begegnung, soziale Teilhabe und das Gefühl, im Alltag nicht allein zu sein. Ein gemeinsamer Einkauf, ein Friedhofsbesuch oder eine Tasse Kaffee können einen Unterschied machen und Isolation entgegenwirken.

Interesse an einem regelmäßigen Engagement als Nachbarschaftshelfer gegen eine Aufwandsentschädigung? Dann melden Sie sich gerne bei der Fachstelle für Organisierte Nachbarschaftshilfe der Caritas Bodensee-Oberschwaben: bos-nachbarschaftshilfe@caritas-dicvrs.de, Tel.: 0162 633 7741.

Die Fachstelle berät und begleitet rund 40 Gruppierungen der Organisierten Nachbarschaftshilfe im Landkreis Ravensburg und informiert unter anderem über Möglichkeiten des Engagements

Freiwilligenagentur

Kontakt

Freiwilligenagentur im Rathaus
Marienplatz 26
88212 Ravensburg
Tel.: 0751 82-1212
E-Mail: freiwilligenagentur@ravensburg.de
Öffnungszeiten
Vormittags: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr
Nachmittags: Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Angebote

Letzte Pilzberatung: Montag, 19. Oktober, 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Besprechungsraum im Rathaus, Marienplatz 26, 2. Stock.
Sie haben selbst Pilze gesammelt und sind sich nicht sicher, ob alle essbar sind? Dieter Heinzler, Susan Rosendahl und Nicole Müller beraten Sie gerne und beantworten Ihre Fragen rund ums Pilzesammeln. Die Beratung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen zu vorsorgenden Verfügungen montags zwischen 14 und 16.30 Uhr in der Freiwilligenagentur Ravensburg
Es können Fragen zu Betreuungs- und Patientenverfügungen und zu Vorsorgevollmachten gestellt werden. Jürgen Pippir bietet, wenn nötig, auch gern einen zweiten Termin an. **Terminvergabe** bei der Freiwilligenagentur im Rathaus.

Französisch-Konversationstreffen
Dienstag, 20. Oktober von 16 bis 17.30 Uhr in der Bäckerei Mayer, Gartenstr. 29.

Italienisch-Konversationstreffen
Donnerstag, 22. Oktober von 16.30 bis 18 Uhr in der Bäckerei Mayer, Gartenstr. 29.
Zu den Treffen sind alle Interessierten herzlich willkommen, die sich mit Gleichgesinnten treffen und über aktuelle Themen und darüber hinaus austauschen wollen. Eine gute Kenntnis der jeweiligen Sprache sollte mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Schwäbische Runde
Dienstag, 27. Oktober von 15 bis 17 Uhr im Gasthof Mohren, Marktstraße 61
Alle Dialektfreunde sind herzlich willkommen. Eigenes Material wie Texte, Lieder oder Gedichte, darf gerne mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Lions Club Ravensburg

Öffnungszeiten Trödelmarkt in der alten Schmiede

Dienstag, 20. Oktober von 9 bis 12 Uhr

Zogenfeldstraße 1, 88214 Ravensburg
Hier findet sich für kleines Geld Gebrauchtes, gut Erhaltenes und Schönes. Angeboten werden u. a. Geschirr, Gläser, Besteck, Tisch- und Bettwäsche, Haushaltsgeräte, Lampen, Spielzeug, Fahrräder, Antiquitäten, Bilder.

Mehrgenerationenhaus Gänsbühl

Kontakt

Herrenstraße 43, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 3909
mgh.rv-gaensbuehl@stiftung-liebenau.de

Angebote

Stunde der Stille
Meditation für alle, ohne Vorerfahrung. 2. & 4. Di., 18 – 19.15 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

TANDEM PLUS
Offener Treff für Erziehende mit sozialpädagogischer Begleitung. Do., 9 – 11 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

Offener Spielekreis
Für Kinder von 0 – 3 Jahren mit Eltern/Bezugspersonen. Spielen, Austausch, Kaffee & Snacks. Di., 11 – 13 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

Tänze aus aller Welt
Offene Frauengruppe, keine Vorerfahrung nötig. Mo., 10 – 11 Uhr & Mi., 19 – 20 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

Frauenselbsthilfegruppe Krebs
Mo. im Monat, 18.30 – 20 Uhr

Yoga für Krebspatientinnen
Di., 14.30 – 16 Uhr

Qi Gong für Krebspatientinnen
Di., 16.30 – 18 Uhr

Fahrrad-/Kleingeräte-Reparatur
Ehrenamtliche Hilfe für Fahrräder und Kleingeräte. Do., 14 – 16 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

NEU ab Oktober: Offener Treff Regenbogenfamilien
Offener Treff für Familienvielfalt, Austausch und Fragen rund um Regenbogenfamilien. 2. Sa. im Monat, 14 – 17 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

Singkreis für Jung & Alt
Gemeinsam singen – ohne Vorkenntnisse. 2. & 4. Mi. im Monat, 15 – 16 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung

Frauenraum Ravensburg
Frauenkreis für Gemeinschaft und Austausch. Letzter Fr. im Monat, 19 – 21 Uhr

Mehrgenerationenhaus Rahlentreff

Kontakt

Absenreuterweg 24/2, 88213 Ravensburg
Tel.: 0751 359018810
mgh.rv-rahlentreff@stiftung-liebenau.de

Vortrag: Erst smart, dann Phone

Donnerstag, 29. Oktober ab 20 Uhr
Ein Smartphone im Grundschulalter wird immer mehr zur traurigen Realität. Kinder werden heute noch früher durch nicht altersgerechte Inhalte traumatisiert und abgestumpft. Mittlerweile sind ¼ der 10-17-jährigen suchtgefährdet oder süchtig nach Social Media, Gaming oder Video-Plattformen.
Eltern wissen oft um die Gefahren, sehen sich aber immer mehr vom „sozialen Druck“ in die Ecke gedrängt. Das Kind zum Außenseiter machen oder ihm ein Smartphone geben, obwohl man weiß, dass es noch zu früh ist? Das muss nicht sein! Bundesweit stehen Eltern mittlerweile auf und sagen gemeinsam „Noch nicht!“. In diesem Vortrag zeigt Ihnen Patrick Thau, selbst Vater aus der Weststadt auf, wie wir unseren Kindern wieder eine normale und smartphonefreie Kindheit schenken können.
„Für alle, die beim 1. Vortrag im Juli nicht dabei sein konnten, hier eine weitere Chance für dieses wichtige Thema.“
- Ergebnisse aktueller Studien
- Risiken für Ihre Kinder
- Tipps zum Schutz Ihrer Kinder

Das Herz des Quartiers schlägt ehrenamtlich

Mit einem besonderen Tag des Dankes haben die Mehrgenerationenhäuser Weinbergstraße und Rahlentreff auch in diesem Jahr ihre ehrenamtlich Engagierten gewürdigt. Zum „Tag der Ehrenamtlichen“ waren alle Freiwilligen eingeladen, die sich das ganze Jahr über mit Zeit, Herzblut und Tatkraft für die Menschen in den beiden Häusern einsetzen. Über 150 Ehrenamtliche engagieren sich regelmäßig in den unterschiedlichsten Angeboten und Projekten. Ihr Einsatz reicht von der Digitalberatung und dem Reparaturtreff über Hausaufgabenhilfe, Sprach- und Bewegungskurse bis hin zu Kaffeenachmittagen, Gedächtnistraining, Kinoabenden, Spieletreffs und dem beliebten Kleidermarkt. Auch Flohmärkte, Hauspatenschaften, Bewohnerbeiräte sowie Betreuungsangebote für ältere Menschen werden maßgeblich von Ehrenamtlichen getragen.
Was all diese Menschen verbindet, ist der Wunsch, eine lebendige, offene und solidarische Nachbarschaft mitzugestalten. Mit ihren Fähigkeiten, Erfahrungen und Ideen schaffen sie Begegnungsmöglichkeiten, fördern den Zusammenhalt und leisten einen wertvollen Beitrag gegen Einsamkeit und soziale Isolation.
„Unsere Ehrenamtlichen sind das Herzstück unserer Arbeit“, betont Harald Enderle. „Mit ihrem Engagement bereichern sie das Leben im Quartier und machen unsere Häuser zu Orten der Begegnung und Gemeinschaft.“
Ein besonderes Merkmal der Mehrgenerationenhäuser ist dabei, dass viele Angebote direkt aus den Ideen und Interessen der Menschen vor Ort entstehen. Die Ehrenamtlichen gestalten aktiv mit, bringen eigene Talente ein und prägen so das vielfältige Leben in den Häusern.
Als Zeichen des Dankes waren die Ehrenamtlichen in diesem Jahr zu einem gemeinsamen Ausflug nach Biberach eingeladen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen stand eine Stadtführung durch die historische Altstadt auf dem Programm. Anschließend blieb Zeit für einen gemütlichen Bummel durch die Innenstadt und viele persönliche Gespräche. Der Ausflug bot die Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr zurückzublicken.
Die Mehrgenerationenhäuser Weinbergstraße und Rahlentreff danken allen Freiwilligen herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz. Ihr Engagement zeigt eindrucksvoll, wie viel durch gegenseitige Unterstützung, Zusammenhalt und gelebte Nachbarschaft bewegt werden kann.

Angebote

Französisch
Montags, 11 - 12 Uhr: Fortgeschrittene; dienstags, 9 - 10 Uhr: Anfänger; ohne Anmeldung

Betreuungsgruppe Regenbogen
Montags, 14 - 17 Uhr
Aktivierendes Angebot für ältere und auch demenziell erkrankte Menschen und Entlastungsangebot für Angehörige. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden gesucht, bei Interesse gerne melden.

Gedächtnistraining
Mittwoch, 21. Oktober, 10 - 11 Uhr, ohne Anmeldung
Spielerisches Training mit dem Ziel das Gedächtnis zu fördern, Fähigkeiten zu nutzen und soziale Kontakte zu stärken.
Elke Vogler, Tel. 0751 79103422

Pflegestützpunkt
Dritter Mittwoch im Monat, Beratung in allen pflegerischen Angelegenheiten
Mittwoch, 21. Oktober, 14 - 16 Uhr
Nicole Restle, Tel. 0751 85-3321, Katja Hestner, Tel. 0751 85-3320

Frauenlachclub
Donnerstags, 18 Uhr, Anmeldung jeweils bis Vorabend
Regelmäßiges Treffen für Frauen, um gemeinsam zu lachen, Glückshormone zu fördern und Energie zu tanken. Kein Verein, keine Verpflichtung zur Teilnahme.
Termine Oktober: 22., 29. von 18 bis 19 Uhr
Monika Löhle, Tel. 0751 793150

Unterstützung bei Hausaufgaben für Kinder der Klassen 1 bis 4 (Grundschule):
Freitags, 13.30 - 15 Uhr
6., 13., 20. und 27. November ohne Anmeldung, kostenfrei

Reparaturtreff und Digitalberatung
Freitag, 13. November, 16 - 19 Uhr, ohne Anmeldung, kostenfrei
Reparatur kleiner Elektrogeräte, digitale Beratung rund um Smartphone, Tablet und Co.

Spieletreff
Erster Freitag im Monat: 6. November, 15.30 - 17 Uhr und
dritter Freitag im Monat: 18. November, 18 - 19.30 Uhr freier Eintritt
Offener Spieltreff für Jung und Alt. Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden.

Trauergruppe für Suizid-Hinterbliebene
Jeden ersten Montag im Monat, 5. Oktober, 19.30 Uhr
Kontakt: Anita Wodarz, Tel.: 0751 5576837

Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße

Kontakt

Weinbergstraße 11, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 2077
mgh.rv-weinbergstrasse@stiftung-liebenau.de

Atem-Meditation

In Bewegung zur Ruhe finden - Eine besondere Form der Meditation, die sanfte Bewegung und bewusste Atemwahrnehmung miteinander verbindet. Geeignet für Menschen: die zur Ruhe kommen möchten, ihren Atem bewusster wahrnehmen, körperlich und geistig beweglich bleiben möchten. Dienstags: 18 - 19 Uhr Weinbergstraße 11, RV, Lebensräume für Jung & Alt
Start: Dienstag, 20. Oktober
Weitere Termine: 27.10., 17.11., 24.11., 1.12., 15.12.2026
Kontakt: Maria Wiest 0751 76962888

Angebote

Line Dance - Schnupperkurs für Einsteiger
Jeden Freitag, 17.30 bis 18.30 Uhr, Anmeldung erwünscht
Warum Line Dance? Line Dance fördert die Konzentration, Koordination und das Denkvermögen, indem es neue Verknüpfungen im Gehirn anregt – eine ideale Vorbeugung gegen Demenz. Zudem stärkt es Herz und Kreislaufsystem, verbessert die Ausdauer und macht Gelenke, Muskeln und Sehnen beweglich. Und das Beste: Es macht einfach riesigen Spaß!
Toni Stengel, Tel. 0171 7777670

Digitalberatung
Samstag, 7. November von 10 bis 13 Uhr statt.
Geboten werden Beratung zu Apps und Einstellungen, Persönliche 1:1-Beratung, Hilfe im alltäglichen Umgang mit digitalen Geräten, Kauf- und Vertragsberatung. Themen können sein: Vermeidung potenzieller Fallstricke im Umgang mit digitalen Geräten, Individuelle Unterstützung bei Problemstellungen wie Ersteinrichtung von Laptop, Smartphone oder Tablet.
Immer am ersten Samstag im Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße und am zweiten Freitag im Monat im Mehrgenerationenhaus Rahlentreff findet eine digitale Sprechstunde statt, bei der Bürgerinnen und Bürger sich zu digitalen Angelegenheiten beraten zu können.

Digitales Lesen der Schwäbischen Zeitung im Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße am 7. November von 13 Uhr bis 15 Uhr
Sie möchten Ihre Zeitung digital lesen – wissen aber nicht, wie? Ein Mitarbeiter der Schwäbischen Zeitung wird vor Ort

sein und Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten in einer Präsentation und einer Vorführung zeigen. Lernen Sie, wie man die Schrift vergrößert und wie Sie die morgige Ausgabe schon am Vorabend lesen können. Außerdem wird der Zugriff auf alle Lokal-, Sonn- und Feiertagsausgaben sowie das Archiv erklärt.

Overeaters Anonymus
Freitags wöchentlich, 19 - 20.30 Uhr
Menschen mit Essproblemen wie Übergewicht, Magersucht, Bulimie und Anorexie sind zu wöchentlichen Treffen im Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße 11 in Ravensburg eingeladen. Wir üben Zwang, Kontrolle abzubauen und uns mit unserer ureigenen gesunden Stimmigkeit zu verbinden. Hierzu konzentrieren wir uns auf unsere persönlichen körperlichen, seelischen und spirituellen Fragestellungen und richten uns nach dem bekannten 12-Schritte-Programm. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.
Kontakt: Tel. 01522 7835206

Wir freuen uns auf Ihr Kommen zu den Angeboten des MGH Weinbergstraße. Bei Fragen können Sie sich jederzeit bei uns melden!

Quartiersarbeit Oststadt BruderhausDiakonie

Kontakt

Oststadtquartier
Lumper Höhe 2, 88212 Ravensburg
oststadt.quartier@bruderhausdiakonie.de
0151 44149766 oder 0151 27773118

Angebote

Oststadt-Stammtisch
Mittwoch, 21. Oktober ab 19.30 Uhr im Café Bezner, Holbeinstr. 32
Alle Anwohner und Anwohnerinnen der Oststadt sind herzlich eingeladen! Kommen Sie vorbei um sich einfach nett zu unterhalten, neue Kontakte zu knüpfen oder neue Ideen zu entwickeln. Es gibt ein Getränke- und Snackangebot.

Adventliches Kranzen
Freitag, 20. November, 15.30 - 18.30 Uhr im Café Bezner, mit Anmeldung
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Herstellen von Adventskränzen in gemütlicher Atmosphäre mit Kuchen, Kaffee und Punsch. Das Material für die Kränze wird gestellt.

Tüftel- & Digitalcafé
Sonntag, 29. November, 14 -16 Uhr, ohne Anmeldung
Gemeinsam reparieren: Bringen sie ihren kaputten Alltagsgegenstand mit (keine Elektrogeräte).
Digitale Hilfe: Unterstützung bei Fragen zu Apps, Laptop, Handy oder Tablet.
Café-Ecke: Tee, Kaffee und Kuchenbuffet.
Kuchenspenden sich herzlich willkommen!

Kreativ-Treff
jeden 2. & letzten Donnerstag im Monat von 18.30 - 20 Uhr, ohne Anmeldung
Für alle, die Lust auf gemeinsames Kreatives arbeiten haben (Stricken, häkeln, malen, usw.). Bitte Material selbst mitbringen, ohne Anleitung.

Kanga-Trail
Mittwochs, 9 - 10 Uhr, Anmeldung empfohlen, Schnupperstunde möglich.
Frische Luft, Bewegung und das Baby in der Trage mit dabei. Die Einheiten starten am Oststadt-Quartier und führen in die nahegelegenen Waldflächen der Oststadt.
Anmeldung: Sarah Ziebold unter: www.mitsarahfit.de

Yoga
Dienstags, 17.45 - 18.45 Uhr Slow Yoga (Anfänger): Ruhe & Entspannung
Dienstags, 19 - 20 Uhr Hatha Yoga (Anfänger): Kraft & Balance
Anmeldung: Isabel Kapahnke, isabel.yoga@web.de

Auszeitcafé für pflegende Angehörige
Letzter Mittwoch im Monat von 14.30 - 17 Uhr: **28. Oktober**, ohne Anmeldung
Vortrag Demenz verstehen. Veränderungen besser begegnen mit Frau Restle
Angebot: Kaffee, Tee, Kuchen. Ein offenes Ohr für Ihre Anliegen, Beratung in pflegerischen Fragen. Gerne können Sie ihren Angehörigen mitbringen. Es findet eine Betreuung während des Cafés in der Tagespflege statt.
Kontakt: irina.rehaag@bruderhausdiakonie.de, Tel.: 0751 95069630

Stadtbücherei

KI ist smart - sind wir es auch?

Neugierig auf künstliche Intelligenz, aber noch keine Ahnung, wo Sie anfangen sollen? Am **Freitag, 23. Oktober, 18.30 Uhr**, bekommen Sie einen Einstieg in die Welt der schlauen Computerprogramme. Gemeinsam schauen wir darauf, wie KI funktioniert, wo sie uns im Alltag begegnet und welche Chancen und Fragen damit verbunden sind. Perfekt für alle, die ohne Vorwissen einfach mal reinschnuppern wollen.
Für alle Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung erforderlich über eveeno.com.

Stiftung Ravensburger Verlag

Preisträger-Autor in Ravensburg

Donnerstag, 22. Oktober um 19 Uhr im KAPUZINER – Raum für Kunst, Kultur und Soziales, Kapuzinerstraße 27a, 88212 Ravensburg
Ausgezeichnet mit dem Buchpreis Familienroman 2025 der Stiftung Ravensburger Verlag: Yannic Han Biao Federer liest am Donnerstag, 22. Oktober 2026, im Kapuziner Kreativzentrum in Ravensburg aus seiner Erzählung „Für immer seh ich dich wieder“. Der autobiografische Roman handelt von einem Paar, das sein Kind wenige Wochen vor dem Geburtstermin verliert.
Federer beschreibt die Geschichte von Charlotte und Yannic, die sich auf ihr neues Leben als Familie gefreut hatten. Doch dann ereignet sich die Katastrophe: Ihr Sohn, Gustav Tian Ming, kommt tot zur Welt. Während das Paar in „Für immer seh ich dich wieder“ mit einer Bürokratie zu kämpfen hat, die mit totgeborenen Kindern kaum umzugehen weiß, beginnt der Schriftsteller aufzuschreiben, was um ihn her geschieht. Es ist ein Versuch zu begreifen, was ihnen widerfahren ist, eine Sprache zu finden für die Trauer und den Schmerz, aber auch für die Wärme und Liebe, die sich darin verbirgt. Wenn „das Traumatische unförmig“ bleibe, könne es nicht vergehen. „Erst wenn es erzählt wird, immer wieder erzählt wird, kann es Erinnerung werden.“
Das Buch greift ein gesellschaftliches Tabuthema auf und zeigt zugleich, wie stark der Zusammenhalt einer Familie sein kann. Auf Einladung der Stiftung Ravensburger Verlag und der Buchhandlung RavensBuch/Osiander kommt Yannic Han Biao Federer nun nach Oberschwaben und liest im Kapuziner Kreativzentrum in Ravensburg aus seinem Roman. Im anschließenden Gespräch mit Buchhändlerin Ingrid Abeln wird es auch um den Halt durch Familie und Freunde gehen, den er und seine Partnerin erfahren haben. Auch pro familia Ravensburg, das Geburtshaus hebammerei Ravensburg und Schifra, das Netzwerk Schwangerschaft im Landkreis Ravensburg, laden zu der Lesung ein.
Moderation: Ingrid Abeln, Buchhändlerin aus Tübingen
Veranstalter: Buchhandlung RavensBuch/Osiander, Stiftung Ravensburger Verlag. Kooperationspartner: Kapuziner, pro familia Ravensburg, Schifra, hebammerei Ravensburg
Eintritt: 12 Euro, Karten gibt es bei RavensBuch/Osiander am Marienplatz 34 in 88212 Ravensburg, Telefon 0751 791190 oder unter reservix.de unter dem angezeigten QR-Code

TelefonSeelsorge Ravensburg

TelefonSeelsorge®

Sorgen kann man teilen 24/7

Die TelefonSeelsorge bietet hilfesuchenden Menschen qualifizierte und vertrauliche Seelsorge und Beratung an, vorurteilsfrei und offen. Das Angebot der Telefonseelsorger besteht im Zuhören und Klären, im Ermutigen und Mittragen, in der Unterstützung bei Entscheidungsfindung und im Hinweis auf spezifische Hilfsangebote. Sie macht Mut zum Leben und stärkt Menschen in ihrem Glauben und Hoffen. Sie ist Rund-um-die-Uhr 24/7, kostenfrei über **Telefon 0800 111 0 111 oder 08000 111 0 222 , Mail und Chat** unter **www.telefonseelsorge-ravensburg.de** erreichbar. Wenn Sie ehrenamtlich bei uns mitarbeiten möchten, informieren Sie sich bitte über unsere Homepage.

Familie, Jugend und Senioren

Seniorentreff

Wochenprogramm

Montag, 19. Oktober
9 Uhr: Aquarellmalen
9.30 Uhr: Do you speak English?
10 Uhr: English Popsongs
11 Uhr: Wirbelsäulengymnastik I
11.15 Uhr: Gesprächsrunde zum Thema „Religion als Chance oder Risiko“
11.50 Uhr: Wirbelsäulengymnastik II
14 Uhr: PC- und Handyberatung (mit Anmeldung)
14 Uhr: Tischtennis
14 Uhr: Stricken für soziale Zwecke
15 Uhr: Singen für alle

Dienstag, 20. Oktober
9 Uhr: Französische Literatur
9 Uhr: Bädertour
9 Uhr: Wirbelsäulengymnastik III
9.30 Uhr: Everyday English
9.50 Uhr: Wirbelsäulengymnastik IV
10 Uhr: Französisch Konversation
10.45 Uhr: Western- und Countrytanz
10.45 Uhr: Français facile
14 Uhr: Gesellschaftsspiele in festen Gruppen
14.30 Uhr: Handy Fotografie (für angemeldete Teilnehmende)

Mittwoch, 21. Oktober
9.15 Uhr: PC- und Handyberatung (mit Anmeldung)
9.30 Uhr: Musizieren auf Veeh-Harfen
10 Uhr: Erlebnistanz
10 Uhr: Spanisch für Fortgeschrittene
11 Uhr: Spanisch für Anfänger
14 Uhr: Boule
14 Uhr: offener Spieletreff
14.30 Uhr: Kaffee und Wissen: „Betrug im Netz!- Mehr Schutz vor Onlinebe-

trug“ mit Florian Suckel, Erster Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Ravensburg
14.30 Uhr: Spaziergänger
14.30 Uhr: Zeichnen

Donnerstag, 22. Oktober
8.30 Uhr: Yoga
9.15 Uhr: Italienisch für Fortgeschrittene
10 Uhr: Mit Meditation in den Tag starten
10 Uhr: PC- und Handyberatung (mit Anmeldung)
10 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene
10 Uhr: Nordic-Walking
10 Uhr: Holzwerken
11 Uhr: Französisch für Fortg. Anfänger
11 Uhr: Italienisch mit Vorkenntnissen
14.30 Uhr: Kaffee und Kultur: Boehringer Ingelheim Biberach (für angemeldete Teilnehmende)
14.30 Uhr: Aktiv-Gymnastik im Sitzen

Freitag, 23. Oktober
8.30 Uhr: Walking
8.30 Uhr: Qigong I
9 Uhr: Töpfern
9.30 Uhr: Qigong II
10 Uhr: Handyberatung und Fotobearbeitung (mit Anmeldung)
10 Uhr: Englisch
10.45 Uhr: Blockflötenensemble
14.30 Uhr: Schachtreff für Hobbyspieler
14.30 Uhr: Mit Tanzimprovisation und Entspannung ins Wochenende mit Renate Boda
15 Uhr: Kegeln im Palace

Familienzentrum St. Theresia

Quartiersflohmarkt St. Theresia - abgesagt

Der für Sonntag, 18. Oktober, geplante Quartiersflohmarkt rund um das Katholische Familienzentrum St. Theresia muss leider abgesagt werden.
Im Frühjahr 2027 wird unser Flohmarkt noch motovierter und bunter stattfinden - Sie werden über unsere Kanäle frühzeitig informiert. Wir bedauern diese Absage sehr und danken allen Interessierten für ihr Verständnis und ihre Unterstützung. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:
Carolin Kolhagen
E-Mail: carolin.kolhagen@kiga.drs.de
Mobil: 0171 7744916

Figurentheater Ravensburg e.V.

Kasper und das Traumzauberbuch

Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr
Eine spannende Kaspergeschichte für Groß & Klein: „Kasper und das Traumzauberbuch“ ist eine echte Kasperkomödie! Die Akteure auf der Bühne, eine pfiffig-witzige Geschichte und die einzigartige Spielweise begeistern in dieser spannenden Kasperkomödie kleine und große Freunde des Kaspertheaters. Ein echtes Komödienerlebnis, Bühnenästhetik und perfektes Puppenspielhandwerk inklusive! Für alle Fans von Kaspertheater ab 3 Jahren
Eintritt: Kinder 5 - 7 Euro, Erwachsene 8 Euro; Ticket-Online-Shop: www.figurentheater-ravensburg.de; Kartenvorverkauf über Tourist Information Ravensburg (14 Tage vorher)

Kultur

KAPUZINER - Raum für Kunst, Kultur und Soziales e.V.

Jeden dritten Samstag hilft das Repair-Café beim Reparieren tragbarer Gegenstände. Im Näh-Repair-Café wird man beim Selbernähen unterstützt. Ergänzend gibt es das Linux-Repair-Café.

Repair Café, Open Stage, Lesungen und Spektakel

KONTAKT
KAPUZINER – Raum für Kunst, Kultur und Soziales e.V., Kapuzinerstr. 27a, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 15313, hallo@kapuziner.info, www.kapuziner.info. Termine auf der Website im Veranstaltungskalender.

HIGHLIGHTS
Repair Café, Näh-Repair Café und Linux-Repair Café
Sa., 17. Oktober, 11 bis 14 Uhr,
Gemeinsam reparieren statt wegwerfen. Hilfe und Reparatur bei und von defekten Alltagsgegenständen, Kleidung und Computern. Beim Nähen gibt es Hilfe beim selber nähen.
Open Stage – Die Bühne gehört dir!
Sa., 17. Oktober, 19 bis 21 Uhr, Eintritt frei
Musik, Poetry, Zauberei, Comedy oder etwas ganz anderes: Die offene Bühne bietet Raum zum Ausprobieren. Anmeldung unter stephanie@kapuziner.info - oder einfach zuschauen.
Lesespaß für Kinder: Alex Rühle zu Gast
Do., 22. Oktober, 16.30 Uhr, Karten online im Ticketshop.
Der Kinderbuchautor Alex Rühle ist mit seinen Geschichten rund um Zippel zu Gast im KAPUZINER.
Für immer seh ich dich wieder
Do., 22. Oktober, 19 Uhr, Tickets im VVK bei RavensBuch/Osiander.
Lesung mit dem Schriftsteller Yannic Han Biao Federer.
Neo-Wochenende – Neolonga und Workshops
Sa., 24. und So., 25. Oktober, Anmeldung über Link im Veranstaltungskalender auf der Website.
Tango-Workshops bei Kris aus Berlin, gemeinsamer Neolonga.
Kapuziners Maskenworkshop und StraßenSpektakel
Fr., 30. Oktober, 13 bis 16 Uhr Workshop (Anmeldung per E-Mail an conny.klausch@kapuziner.info), 18 Uhr Spektakel an der Brotlaube
Kreatives Gestalten und Straßenspektakel im Rahmen des Ravensburger Kinderherbstes.
Bunt sind schon die Wälder – Die Utobia-Herbst-Impro-Show 2026
Fr., 30. Oktober, Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr, VVK auf der Website

Offene Angebote - kostenlos/ohne Anmeldung
Ob Krabbelzimmer, Malzimmer, Radzimmer, Offene Fahrradwerkstatt, KapuzinerTreff, Nadelzimmer oder Tangozimmer - zu den offenen Angeboten ist jeder herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, mehr Infos zu den jeweiligen Angeboten im Veranstaltungskalender auf der Website kapuziner.info.

Kurse mit Gebühr/Anmeldung
KI – Ein kreativer Dialog zwischen Handzeichnung und Algorithmus
So., 18. Oktober, 11 bis 13.30 Uhr
Gruppendynamische Spiele und Energizer
Di., 20. Oktober, 19 bis 21 Uhr
Töpfern
Di., 20. Oktober, 19 bis 21 Uhr
Siebdruck
Mi., 21. Oktober, 19 bis 21 Uhr
Glasschmuck
Di., 27. Oktober, 19 bis 21 Uhr
Aktzeichnen
Mi., 28. Oktober 19 bis 21 Uhr
Töpfern
Mi., 28. Oktober 19 bis 21 Uhr
Räuchern mit Pflanzen und Harzen
Mi., 28. Oktober 19 bis 21 Uhr

Kunstmuseum Ravensburg

Führungen und Veranstaltungen

Samstag, 17. Oktober
11 Uhr: Kinderatelier zur Marktzeit

Sonntag, 18. Oktober
15 Uhr: Öffentliche Führung

Mittwoch, 21. Oktober
16 Uhr: JIM – Jugendliche im Kunstmuseum (kostenfrei)

Donnerstag, 22.Oktober
18 Uhr: Filmvorführung »Les glaneurs et la glaneuse« von Agnès Varda (kostenfrei)

Samstag, 24. Oktober
11 Uhr: Kinderatelier zur Marktzeit – Kinderherbst
14 Uhr: Fotografie-Workshop – Cyanotypie

Sonntag, 25. Oktober
15 Uhr: Öffentliche Führung
15 Uhr: Offenes Atelier – Kinderherbst (kostenfrei)

Keinen Termin verpassen? Folgen Sie uns auf unserem Instagram-Kanal @ kunstmuseumravensburg.

Kostenfreie Filmvorführung

Am Donnerstag, 22. Oktober, um 18 Uhr lädt das Kunstmuseum Ravensburg herzlich zur einmaligen Vorführung des Films »Die Sammler und die Sammlerin« (Originaltitel: »Les glaneurs et la glaneuse«, 2000) der Filmemacherin Agnès Varda ein.
Agnès Varda gilt als Pionierin der revolutionären Filmbewegung Nouvelle Vague und als eine der Schlüsselfiguren des modernen Films. Ein Ausschnitt ihres Dokumentarfilms ist aktuell in der Ausstellung ZEITFRAGEN. SAMMLUNG TRIFFT GEGENWART zu sehen. Ausgehend von der historischen Praxis der Nachlese, dem Aufsammeln zurückgelassener Ernte durch Bedürftige, entfaltet Varda in ihrem Film ein vielschichtiges Porträt unserer Gegenwart. Ausgestattet mit einer Mini-DV-Kamera wird die Künstlerin dabei selbst zur Auf-

leserin: Sie sammelt kunst- und kulturgeschichtliche Bezüge sowie zahlreiche Begegnungen mit Menschen und entwirft so einen kritischen Blick auf unsere heutige Konsumgesellschaft.
Der Film wird in voller Länge (82 Min.) in französischer Originalsprache mit deutschen Untertiteln gezeigt. Die Teilnahme an der einmaligen Filmvorführung ist kostenfrei! Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Platzzahl erforderlich unter 0751 82-2685 (zu den Öffnungszeiten) oder per Online-Buchung auf der Homepage.

Agnès Varda bei den Dreharbeiten zu Les glaneurs et la glaneuse, © 1999 Ciné-Tamaris, Foto: Didier Doussin

Museum Humpis-Quartier

Kuratorinnenführung

Am Samstag, 24. Oktober, um 12.30 Uhr führt Kuratorin Miriam Kresser durch die neu konzipierten Bereiche der Dauerausstellung. Die Ausstellungsabschnitte „Aufbruch in die Demokratie" und „Museum Kollektiv" thematisieren die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen von der bürgerlichen Revolution 1848 bis zum Beginn der Weimarer Republik 1918. Auch die Rolle der Ravensburger Vereine bei der Demokratiebildung wird am Beispiel des TSB Ravensburg und der Ravensburger Feuerwehr in den Blick genommen.

Führungen

Samstag, 17. Oktober
12.30 Uhr: Stadtführung: Auf Spurensuche nach jüdischem Leben in Ravensburg
Samstag, 24. Oktober
12.30 Uhr: Kuratorinnenführung mit Miriam Kresser: Aufbruch in die Demokratie 1848-1918
15 Uhr: Führung: Rundgang durch´s Quartier
Sonntag, 25. Oktober
13 Uhr: Familienführung: Rundgang durch´s Quartier
Anmeldung für Führungen unter mhq@ravensburg.de, 0751 82-2664 oder per Online-Buchung auf der Homepage

Terminkorrektur
Die Stadtführung „Auf Spurensuche nach jüdischem Leben in Ravensburg", die in der letzten Ausgabe des Amtsblatts für Samstag, 17. Oktober, um 15 Uhr angekündigt war, findet bereits um 12.30 Uhr statt. Wir bitten diese falsche Angabe zu entschuldigen.

Anmeldung für Führungen unter mhq@ravensburg.de, 0751 82-2664 oder per Online-Buchung auf der Homepage

Neuer Ravensburger Kunstverein e. V.

Ausstellung „Im Urwald von Costa Rica"

Ausstellungsdauer: bis 29. November, sonntags von 15 bis 18 Uhr, Möttelinstraße 17, bei Kaffee, Kuchen und Gespräch, Eintritt frei
Costa Rica gehört zu den artenreichsten Ländern der Welt. Das zentralamerikanische Land, das nur wenig größer als Niedersachsen ist, beherbergt rund sechs Prozent der weltweiten Biodiversität. Ein Viertel der Landesfläche steht unter Schutz, wodurch Costa Rica als ein weltweites Vorbild im Naturschutz gilt. Dennoch ist auch dort die Natur von vielen Seiten bedroht. Die Ausweitung von Monokulturen, illegale Abholzung und der fortschreitende Klimawandel sind nur einige der Gefahren für diese einzigartigen Lebensräume. „Im Urwald von Costa Rica" zeigt die vielfältige Tierwelt des Landes und lässt erkennen, von welcher Bedeutung die Erhaltung dieser Ökosysteme ist.
Alexander Honold wurde 1995 in Ulm geboren, studierte Journalismus in Magdeburg (Bachelor) und Biologie an der Universität Ulm sowie der Universidad de Costa Rica in San José (Bachelor/Master). Die Fotografien der Tierwelt entstanden während Exkursionen und in den Semesterferien. Heute arbeitet Alexander Honold als Biologe im Bereich Ornithologie und Artenschutz. Die Verbindung von biologischer Arbeit und journalistischen Perspektiven prägt auch seine weiteren Projekte, in denen er sich mit der Beziehung zwischen Mensch und Tierwelt beschäftigt.

Theater Ravensburg e.V.

Vom Teufel mit den drei Goldenen Haaren

Ein Märchen für Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene von F. K. Waechter nach den Gebrüdern Grimm findet am **Sonntag, 25. Oktober um 15 Uhr** im Rahmen des Ravensburger Kinderherbst statt.
Es ist schon ein paar Tage her, da schlurfte des Teufels Großmutter über die Erde. Plötzlich tanzte ihr einer auf dem Kopf herum, das war der Bauersknecht ... Wie es dem wackeren Manne ergeht, was er anstellt, um die Königstochter und ein ganzes Königreich zu erlangen, das erzählten die guten alten Brüder Grimm in ihrem Märchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren". Der Zeichner, Cartoonist und Kinderbuchautor F. K. Waechter hat sich der fantastischen Geschichte angenommen und sie für die Bühne bearbeitet. Herausgekommen ist dabei unter der Regie von Juliane Koren ein temperamentvoller Theaterspaß. Maßgeblich zu verdanken ist die Gaudi der Solistin Barbara Kratz. Die Schauspielerin aus Köln, langjähriges Mitglied der Bremer Shakespeare Company, verkörpert in rasantem Wechsel sämtliche Figuren in diesem Stück: 26 Leute sowie eine Maus und eine Kröte.
Tickets an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, der Tourist Information am Marienplatz oder jederzeit online in unserem Webshop https://theater-ravensburg.de/tickets. Die Theaterkasse und das Theatercafé sind ab 14 Uhr geöffnet.

Fürchtet weder Tod noch Teufel: Barbara Kratz als mutiger Märchenheld
Foto: Barbara Kratz

Die fromme Helene

Am **Samstag, 24. Oktober um 20 Uhr** gastiert Barbara Kratz mit ihrer Soloversion der „Frommen Helene" von Wilhelm Busch im Theater Ravensburg.
„Ach wie ist der Mensch so sündig - Lene Lene gehe in dich! Fort! Du Apparat der Lüste - Hochgewölbtes Herzgerüste!" ruft Helene, wirft die einengende Korsage ins Feuer und wird fromm, nicht ohne vorher die süßen Früchte des Lebens gekostet zu haben. Natürlich stets im Rahmen bürgerlicher Hochanständigkeit! Helene probiert viel und kommt dabei zu Tode. Ob aus jungen Huren immer alte Betschwestern werden und wie das Leben überhaupt so spült, darüber gibt es einen rasanten Abend ganz im Sinne von Wilhelm Busch und hochaktuell.
Barbara Kratz spielt die berühmte Bildergeschichte, versetzt sie mit deftigen Kommentaren und singt dazu die besten Schlager des zwanzigsten Jahrhunderts: „Es geht eine Träne auf Reisen", „Abschied ist ein scharfes Schwert" „Solang wir jung sind" und vieles mehr. Sie begleitet sich dabei selbst auf der Concertina! Sie ist Helene, Vetter Franz, Onkel Nolte, Schmöck, der Diener Jean und alle anderen bekannten Figuren der Geschichte. Ein Abend, an dem kein Auge trocken bleibt, ein Abend für Jung und Alt.
Tickets an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, der Tourist Information am Marienplatz oder jederzeit online in unserem Webshop https://theater-ravensburg.de/tickets. Die Abendkasse öffnet um 17 Uhr.

„Das Gute – dieser Satz steht fest – Ist stets das Böse, was man läßt!" Barbara Kratz als Helene Schmöck
Foto: Barbara Kratz

Tourist Information

Ravensburger Stadtgeschichte

Montag, 19. Oktober, 14 Uhr
Mittwoch, 21. Oktober 14 Uhr
Samstag, 24. Oktober 11 Uhr

Stadtführungen

Erkunden Sie Ravensburg im Rahmen einer Stadtführung und erfahren Sie allerhand Wissenswertes über die ehemals freie Reichsstadt und deren Bewohner.
Tickets unter **www.ravensburg.de/erlebnisse**

Wusstest Sie schon?

Wenn Sie sich für unseren Amtsblatt-Newsletter registrieren, bekommen Sie eine Benachrichtigung, sobald die neueste Amtsblatt-Ausgabe online ist. Hier geht's lang: www.ravensburg.de/rv/buergerservice-verwaltung/amtsblatt

Verein der Freunde der Kirchenmusik in Liebfrauen e.V.

Festliche Musik für Trompeten und Orgel

Am **Sonntag, 25. November um 16.30 Uhr** ist das in Ravensburg inzwischen gut bekannte „Trio Toccata“ wieder in der Liebfrauenkirche zu Gast. Eine ganze Reihe klangverschiedener Trompeteninstrumente werden gespielt von Daniel Bucher und Florian Keller, begleitet von Patrick Brugger an der Orgel. Die drei Musiker bringen Werke von Buxtehude, Händel, Gigout, Mussorgsky, Stanford u. a. zu Gehör, ergänzt durch einige reine Orgelwerke.
Ein sehr abwechslungsreiches Programm wird das Publikum begeistern.
Mit Rücksicht auf das Konzert am Vortag (Schubert Winterreise, nach Bearbeitung des Meersburger Komponisten Zender, in der evang. Stadtkirche) findet unser Konzert am Sonntag (anstelle Samstag) statt. Bitte beachten Sie auch die Zeit: 16.30 Uhr!
Gerne begrüßen wir Sie mit Freude - bei freiem Eintritt, wie gewohnt.

Zehntscheuer Ravensburg e.V.

Programm in der Zehntscheuer

Freitag, 23. Oktober, 20 Uhr
Mojo Men
Die Hamburger Mojo Men um “Mr. Natural of the Blues“ Henry Heggen aus Jacksonville/Florida und Deutschlands Hammond-Crack Lutz Krajenski (Tom Jones, Randy Crawford, Roachford, Roger Cicero, Deep Purple‘s Ian Gillan, Jan Delay) überzeugen dank langjähriger Verbundenheit mit unwiderstehlicher Spielfreude und unbändiger Energie - Smokin‘ Blues, R’n‘B und Americana sind die Zutaten ihres Programms. Was die Mojo Men zusammenschweißt, sind die Liebe zum Blues, starke Songs, und der unbedingte Wille, die Magie eines Moments mit ihrem Publikum zu feiern. Während Heggens ungekünstelte und eingängige Songs mitautobiographischen Texten den Sud bilden, schmeißt die Band der goldenen Händchenscharfe Arrangements und Solichilligleich in den Topf – umrühren, fertig!

Samstag, 24. Oktober, 19 Uhr
Benefiz für die Bürgerstiftung Ravensburg
Wir möchten zusammen mit den beteiligten Musikern und Musikerinnen des Abends einen Beitrag zur Sanierung des Blaserturms am Marienplatz leisten. Der Reinerlös der Veranstaltung geht an die Bürgerstiftung Ravensburg, die es sich zum Ziel gesetzt ein Drittel der Sanierungskosten mittels Spenden zu übernehmen. Folgende Bands spielen Kurzauftritte von etwa 20 Minuten Länge:

Tommy Haug& Band -
Singer/Songwriter
Die Bombers –
die Bausch Brothers & Michi Popp
Newbeatz -
alte Hits in neuem Gewand
Pick Pockets -
groovy, funky, souly
The Icarus Orchestra -
Indie-Prog-Rock mit Bene Marx
Gabor Racsmany& Band –
Soul, Soul, Soul
Glassboy – Pop-Perlen in Punkversion, ex Vera Combo
The Mojo Saints – Retro Desert Soul & Bluesrock

Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr
Toni Komisch
Ein Kinderliedermacher seiner Art wurde lange noch vermisst, deshalb gibt es den Kabarettisten und Minigolfprofi Mago Masin seit einigen Jahren auch als Toni Komisch exklusiv für die kleinen Fans! Kinderlieder zur Gitarre, erfrischend anders, von einem Liedermacher, den die Kinder dank seiner-sympathisch-verrückten Erscheinung-nicht nur wegen seiner endlos langen Haare lieben. Bei ihm lernen Rasenmäher fliegen und Stehtische liegen. Er sieht die Welt mit Kinderaugen. Somit ist für ihn ein Kind, welches seine Katze mit Erdbeermilch übergießt, weil diese rosa sein soll, nur eines: kreativ!
Geeignet für alle ab 4 Jahren

Mojo Men *Foto: Arnd Geise*

Toni Komisch *Foto: Thiemo Wenkemann*
Montage: Kathrin Roethenbacher

Sport

RedRave Social Running Club

Gemeinsames Lauftraining in Ravensburg

Jeden Dienstag um 18.15 Uhr. Treffpunkt beim Saray Imbiss in der Grüner-Turm-Straße 24 in Ravensburg. Um 18.30 Uhr starten wir mit einem Warm-Up-Kilometer zum roten Platz des Spohn-Gymnasiums. Dort folgt eine kleine Mobility-Session und ein Lauf-ABC. Anschließend werden 25 Minuten lang Intervalle in individuellem Tempo gelaufen. Im Anschluss findet ein Stabi-Training mit kräftigenden Übungen und Dehnungen statt, bevor es im Cooldown-Tempo zurück zum Treffpunkt den Saray Brothers geht. Gutes Training - Gute Gesellschaft!
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und kostenlos. Weitere Informationen sind unter Instagram @red.rave.sport oder www.taplink.cc/redrave verfügbar.

Towerstars

Auch gegen schwere Gegner sind Punkte Pflicht

Bei den Ravensburg Towerstars liegen Begeisterung und Enttäuschung derzeit ganz eng beieinander. Herrschte vergangenen Freitag nach der Overtime gegen Freiburg noch allgemeine Zufriedenheit, war zwei Tage später nach der 3:4-Niederlage in Weiden nicht mehr viel davon übrig. Das Team von Trainer Johan Pennerborn hatte an diesem Abend einen 0:2-Rückstand im Schlussabschnitt bis zur 51. Minute in eine eigene 3:2-Führung gedreht. In den Schlussminuten setzte es jedoch einen Doppelschlag innerhalb von 198 Sekunden und die Oberschwaben standen mit leeren Händen da. In der bislang engen und unberechenbaren DEL2-Tabelle bedeutete die Niederlage das Abrutschen auf Platz 8. Womit der Bogen auch schon zu den nächsten Aufgaben gespannt wäre. Am Freitagabend waren die Towerstars zu Gast beim Erzrivalen Landshut, der nach anfänglichen Problemen wieder in der Spur zu sein scheint und den selbstbewussten Aufsteiger Memmingen auf dessen Eis mit 7:3 abfertigte. Die Towerstars erwartet also ein ordentlicher Brocken. (Anmerkung: Das Ergebnis dieser Partie stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.)
Eine ganz schwere Herausforderung wartet auch im **nächsten Heimspiel am Sonntagabend, 18. Oktober um 18.30 Uhr** gegen die Eispiraten Crimmitschau. Wie schon so oft in den vergangenen Jahren sind die Westsachsen vielversprechend in die neue Saison gestartet und stehen nach acht Spieltagen auf einem starken dritten Tabellenplatz. Die Towerstars treffen auf einen Gegner, der in allen Mannschaftsteilen erfahren und talentiert besetzt ist und ganz nebenbei die drittbeste Offensive der DEL2 auf dem Eis hat. Topscorer des Teams ist mit Louis Brune ein Stürmer, der von 2021 bis 2023 per Förderlizenz aus Ingolstadt das Trikot der Towerstars getragen hat. Spielbeginn dieser garantiert heiß umkämpften Partie ist um 18.30 Uhr.
Tickets für die Heimspiele der Towerstars gibt es im Fanshop in der Marktstraße 20, bei allen Vorverkaufspartnern von Reservix, online unter tickets.towerstars.de sowie an der Abendkasse. Alle Spiele der DEL2 werden auch live vom Streaminganbieter Sporteurope.TV übertragen.

Towerstars Kapitän Robbie Czarnik (rechts) wird mit seinen Kollegen eine effektive Leistung aufs Eis bringen müssen.
Bild: Kim Enderle

Schwäbischer Albverein e.V., Ortsgruppe Ravensburg

Rundwanderung um Bodnegg

Sonntag, 25. Oktober, Treffpunkt 10.15 Uhr am Busbahnhof RV Steig 4, Linie 21 oder vor der Sporthalle Bodnegg, Dorfstr. 19 beim Bildungszentrum.
Wanderstrecke: Von Bodnegg-Sportplatz über den Kirchberg, Riesenbüchel, Eggenberg, Rotheidlen, zurück über Hargarten zum Ausgangspunkt. Wanderung zehn Kilometer, Gehzeit etwa vier Stunden (kurze Pausen eingeplant), Auf- und Abstieg 150 Meter. Verpflegung: Rucksackvesper/Einkehr (Kaffee und Kuchen) geplant. Rückfahrt: 16.51 Uhr oder 18.51 Uhr ab Bodnegg. Unkostenbeitrag: 4 Euro, für Nichtmitglieder 9 Euro. Hinweis: Gutes Schuhwerk und Stöcke. Anmeldung bis spätestens Freitag 23. Oktober, 18 Uhr unter Angabe der Telefonnummer und ob Sie im Besitz einer eigenen Fahrkarte sind, ob Mitglied ja oder nein, bei Wanderführerin Brigitte Wiedmann, Tel.: 0751 7694940 oder gerne auch per E-Mail: biwie@gmx.de
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Bildung

Grundschule St. Christina

Mein Name ist Ulrike Löffler. Mit Beginn des neuen Schuljahres darf ich die Leitung der Grundschule St.Christina übernehmen. Diese neue Aufgabe ist für mich mit großer Freude, aber auch mit Respekt und Verantwortungsbewusstsein verbunden.

Nachdem ich im vergangenen Schuljahr die Grundschule St.Christina kommissarisch führte, wurde ich zum 1. August 2026 dort zur Rektorin bestellt.
In diesem Jahr konnte ich, parallel zur Arbeit in der Grundschule Kuppelnau als Konrektorin und Klassenlehrerin, wichtige Erfahrungen sammeln.
Im Jahr 1995 beendete ich meine Vorbereitungszeit am Lehrerseminar in Albstadt. Danach arbeitete ich in Ludwigsburg und anschließend viele Jahre in den Schulen der Gemeinde Schlier.
Zusammen mit meiner Familie wohne ich in Waldburg.
Ich freue mich auf die Arbeit mit meinem Team und darauf, die Schule in ihrem Entwicklungsprozess zu führen und zu begleiten. Wichtig sind mir eine gute Zusammenarbeit zwischen Kindern, Elternschaft, Träger und Kollegium, verbunden mit gegenseitiger Wertschätzung.

Grundschule Kuppelnau

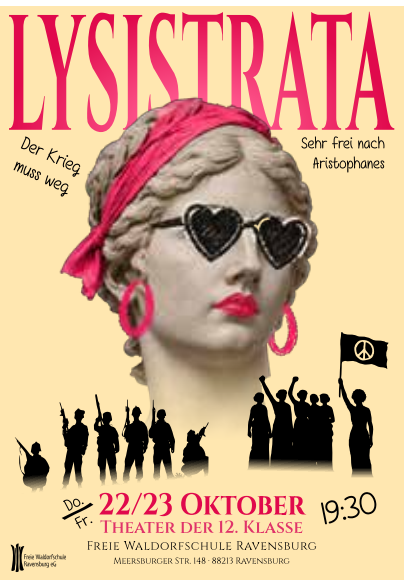
Mein Name ist Heike Tomasini und am 1. August 2026 wurde ich zur Schulleiterin Ihrer Grundschule Kuppelnau bestellt. Ein paar Worte zu mir.
Nach meinem Studium an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten absolvierte ich mein Referendariat in Biberach. Meine erste Stelle trat ich in Bad Schussenried an. Die Erfahrungen dort brachten mich bereits 2014 in die Funktionsstelle und ich wurde Schulleiterin der Grundschule in Ebenweiler. Nach mehr als 10 Jahren an einem Ort, war es für mich an der Zeit, ich wollte mich weiterbewegen. Dass die Entwicklung in Richtung Ravensburg geht, hatte ich mir immer erhofft.
Mit großem Respekt und voller Vorfreude habe ich meine neue Aufgabe angenommen und freue mich darauf das Schulleben mit Team, Träger und Teilnehmer zu gestalten.

Freie Waldorfschule Ravensburg eG

Theaterstück der 12. Klasse

Donnerstag, 22. und Freitag, 23. Oktober, jeweils 19.30 Uhr im Saal der Freien Waldorfschule Ravensburg, Meersburger Str. 148, 88213 Ravensburg

Lysistrata – Der Krieg muss weg!
Komödie sehr frei nach Aristophanes
Die 12. Klasse der Waldorfschule Ravensburg wagt sich an die berühmte antike Komödie „Lysistrata" von Aristophanes. Die Frauen aus Athen und Sparta entwickeln einen ungewöhnlichen Plan, um den seit zwanzig Jahren andauernden Krieg zu beenden: Sie treten in den Streik und verweigern sich ihren Männern so lange,
bis diese Frieden schließen.



In einer frechen, temporeichen und modernen Neuinterpretation zeigen die Schüler/-innen in ihrer Inszenierung wie aktuell die Fragen nach Krieg, Frieden und gesellschaftlichen Rollenbildern bis heute geblieben sind. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Theaterabend voller Witz und überraschender Momente!
Eintritt frei! Spenden willkommen!

Kathol. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.

Veranstaltungen

Papst Gregor XIII. und der „Gregorianische Kalender". 1582 eingeführt - ist er bis heute weltweit gültig
Montag, 19. Oktober, 19 Uhr. Ein Vortragsabend um den bekannten und in der Ostkirche umstrittenen Papst Gregor XIII. Die Referentin geht insbesondere darauf ein, dass er die katholische Kirche in eine neue Zeit führte und darüber hinaus den „Gregorianischen Kalender" einführte. Kursgebühr: 5 Euro

Professionelle Office-Dokumente erstellen mit KI Online-Vortrag
Dienstag, 20. Oktober, 19 Uhr. Im kompakten Online-Vortrag erleben die Teilnehmenden, wie KI den Büroalltag revolutioniert. Der Referent zeigt, wie aus einfachen Impulsen perfekte Word-Dokumente, präzise Excel-Auswertungen und PowerPoint-Präsentationen erstellt werden können. Kursgebühr: 5 Euro

Raus aus dem Hamsterrad!
Aktiviere deine Kraftquellen und entwickle innere Stabilität
Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr. Die Referentin gibt Impulse Herausforderungen des Lebens mit mehr Ruhe, Klarheit und Selbstvertrauen zu begegnen. Kursgebühr: 15 Euro

Konflikte lösen – Frieden schaffen Mit The Work von Byron Katie
Freitag, 23. Oktober, 14 Uhr. Der Workshop vermittelt Werkzeuge nach „The Work von Byron Katie" und zeigt auf, wie stressige Gedanken im Alltag überprüft werden können und der Blickwinkel sich für die Realität ändert. Konflikte können gelöst und Frieden geschaffen werden. Kursgebühr: 35 Euro

Kontakt, Anmeldungen und Informationen:
keb Ravensburg e.V., Allmandstr. 10, 88212 Ravensburg
info@keb-rv.de
0751 3616130, www.keb-rv.de

Das Amtsblatt lebt auch von Ihren Inhalten

Als gemeinnützige Organisation oder Verein können Sie Ihre Veranstaltungshinweise kostenlos mit unserer Leserschaft teilen. So erfahren über 25.000 Haushalte in Ravensburg und den Ortschaften von Ihren Vorhaben. Näheres zum Anmeldeprozess, zu den Auslagestellen oder zum Thema Anzeigen schalten, finden Sie unter www.ravensburg.de/amtsblatt.

RWU

660 Erstsemester starten

Zum Wintersemester 2026/2027 beginnen 660 Erstsemester ihr Studium an der RWU in Weingarten – 530 im Bachelor, 130 im Master. Insgesamt sind damit 3.560 Studierende eingeschrieben. Besonders gefragt waren Soziale Arbeit, Angewandte und Wirtschaftspsychologie sowie BWL; die Bachelor-Studiengänge sind durchschnittlich zu 90 Prozent ausgelastet. Bei der Begrüßung im Kultur- und Kongresszentrum wurden die neuen Studierenden zu Engagement und Nutzung der vielfältigen Angebote ermuntert – von internationalen Erfahrungen bis zur Mitgestaltung in Fachschaften und Gremien.

Internationale Studierende starten

Rund 80 internationale Studierende beginnen zum Wintersemester ihr Studium an der RWU in Weingarten. Etwa zwei Drittel studieren in den englischsprachigen Bachelorstudiengängen Mechatronics und Electrical Engineering, ein Drittel kommt als Austauschstudierende über Programme wie ERASMUS. Bereits Wochen vor Vorlesungsstart unterstützt das Welcome & Orientation Program bei organisatorischen Fragen und bietet Einführungen in Hochschule, Region und Leben in Deutschland – inklusive Ausflügen nach Friedrichshafen und Meersburg. Viele wählten die RWU wegen der praxisnahen Ausbildung und der Lage in Oberschwaben.

Foto: RWU

Weitere Meldungen

Beratungsangebot für Gründer und Unternehmer

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) bietet am 22. Oktober einen kostenfreien persönlichen Finanzierungssprechtag in Weingarten an.
In persönlichen Beratungsgesprächen können sich Existenzgründer sowie Unternehmer von Spezialisten kostenfrei bei der IHK in Weingarten beraten lassen. Beim Finanzierungssprechtag am Donnerstag, 22. Oktober, steht jeweils ein Experte der Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank) sowie der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg für Fragen zur Finanzierung und Förderung neuer und bestehender Unternehmen zur Verfügung. Voraussetzung und Grundlage für ein Beratungsgespräch ist ein Businessplan.
Das Beratungsangebot ist kostenfrei, eine Anmeldung bei der IHK unter Telefon 0751 409-169 ist jedoch erforderlich. Weitere Informationen unter www.ihk.de/bos, Kennziffer 3.FST.26.10.

Ein Fest für die Sinne: das autofreie Lauratal

Wo sonst Autos den Takt angeben, herrschten zuletzt Kinderlachen und das fröhliche Klingeln von Fahrrädern. Das autofreie Lauratal hat wieder einmal gezeigt, wie viel Lebensqualität in unseren Straßen steckt, wenn wir den Raum mutig neu verteilen.
Das Highlight der Veranstaltung war die Kidical Mass: Rund 50 Kinder, begleitet von ihren Eltern und Großeltern, eroberten das Lauratal auf ein, zwei oder drei Rädern. Die generationenübergreifende Fahrt machte deutlich, dass Mobilitätswende vor allem eines bedeutet: Sicherheit und Freiheit für die Schwächsten im Straßenverkehr. Wenn Kinder ohne Angst radeln können, gewinnt die gesamte Gemeinschaft an Lebensqualität.
Damit die Vision von sicheren Fuß- und Radwegen Wirklichkeit wird, ist Kontinuität gefragt. Nächste Termine für das autofreie Lauratal 2027: **13. Juni und 3. Oktober**

Konzert: Schuberts Winterreise

Samstag, 24. Oktober, 20 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Ravensburg
Schuberts Winterreise – in der Version Hans Zenders – wird am 24. Oktober zu hören sein. w e i t ! neue musik weingarten hat dazu herausragende Interpreten verpflichtet: den Bariton Holger Falk und das Klangforum Wien unter der Leitung von Vimbayi Kaziboni.
Barrierefreier Zugang zu den Konzerten.
Eintritt: 26/31 EUR; Schüler/-innen, Studierende, Auszubildende und FSJ unter Vorlage des Berechtigungsnachweises an der Abendkasse: 5 EUR.
Karten erhältlich im Vorverkauf beim Kultur- und Verkehrsamt Weingarten 0751 405232, über das Portal Reservix und an der Abendkasse.

Städteorchester: Höhepunkte der klassischen Musik

Am **Sonntag, 25. Oktober, um 17 Uhr** lädt das Städteorchester zu seinem jährlichen Konzert ins Kurzentrum Bad Buchau ein. Im Städteorchester erarbeiten ambitionierte Laienmusikerinnen und -musiker gemeinsam mit professionellen Musikern große sinfonische Werke. Die musikalische Leitung übernimmt Mikhail Antipov, Dirigent, Solocellist und Tenor. Er wird dabei von der erfahrenen Konzertmeisterin Svetlana Sthilkind unterstützt.
Als Solist ist in diesem Jahr der 13-jährige Pianist Samuel Balicki aus Ravensburg zu erleben. Er spielt Mozarts Klavierkonzert Nr. 14 in A-Dur, KV 414. Balicki macht bereits überregional als hochbegabter Organist auf sich aufmerksam.
Mit seinem abwechslungsreichen Programm und dem jungen Solisten eignet sich das Konzert auch für Familien, die gemeinsam mit ihren Kindern einen ersten Konzertbesuch wagen möchten.
Vorverkauf mit nummerierten Plätzen über Reservix oder Tourist-Info Bad Buchau.

Neue Termine für Kindertrauergruppen

Ab Oktober bietet der Kinderhospizdienst AMALIE neue Kindertrauergruppen an. Das Angebot unter dem Titel „Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“ richtet sich an Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.
Geleitet wird die Kindertrauergruppe von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Ambulanten Kinderhospizdienstes AMALIE, die speziell für Trauerbegleitung bei Kindern geschult sind. Die feste Gruppe trifft sich einmal im Monat. So lernen die Kinder andere kennen und erfahren so, dass sie nicht die Einzigen sind, die um einen Angehörigen trauern. In den Gruppentreffen gestalten sie Erinnerungskerzen und machen sich Gedanken darüber, wo der verstorbene Mensch einen neuen Platz in ihrem Leben und im Alltag der Familie bekommen kann. Sie erfahren, dass es im Zusammenhang mit ihrer Trauer keine falschen Gefühle und keine falschen Fragen gibt. Sie entdecken Stärken, die ihnen helfen werden, mit der Traurigkeit umzugehen. Auch wenn die Trauer Teil ihres Lebens bleiben wird, brauchen Kinder die Zuversicht, dass es wieder Glück, Fröhlichkeit und Lachen in ihrem Leben geben wird und geben darf. Während der Gruppentreffen gibt es für die Eltern die Möglichkeit, sich beim Café-Gespräch auszutauschen. Begleitet werden diese Gespräche ebenfalls von ehrenamtlichen Hospizpaten.
Die Kindertrauergruppen sind seit 2014 ein gemeinsames Projekt der Sonja-Reischmann-Stiftung und AMALIE. Seit 2021 ist der Verein „Musik hilft Menschen der Region Bodensee-Oberschwaben e. V. dauerhafter Partner für den Bodenseekreis.
Termine: Eltern-Kind-Aktion: 24.10.26; 14.11.26; 12.12.26; 16.1.27; 13.2.27; 20.3.27; 17.4.27; 5.6.27; 3.7.27; 24.7.27 Alle Veranstaltungen finden in den Räumen des KuBiQu, Parkstraße 40 in Ravensburg statt, jeweils von 10 bis 12 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen bei Heike Lander (h.lander@kinderhospizdienst-amalie.org), für Friedrichshafen und Sabine Müllenberg (s.muellenberg@kinderhospizdienst-amalie.org) für den Ravensburg. Weitere Informationen unter kinderhospizdienst-amalie.org.

Verstärkung für „Einfach Essen“ gesucht

„Einfach Essen“ ist eine Aktion der Kirche in der Stadt Ravensburg. Sie bietet ein günstiges Mittagessen für 3 Euro, Kaffee gegen eine Spende sowie Raum für Begegnung und Gespräche in angenehmer Atmosphäre. Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft können hier miteinander ins Gespräch kommen. Im vergangenen Jahr hat sich die Zahl der Gäste verdoppelt.
Die Angebote werden durch ehrenamtliches Engagement ermöglicht. Der Dienst beginnt um 10.30 Uhr und endet mit dem gemeinsamen Mittagessen gegen 14.30 Uhr.
Gesucht wird dringend Unterstützung beim Spüldienst. Außerdem werden Helferinnen und Helfer für folgende Aufgaben benötigt: Kochen, Tischdecken, Essensausgabe, Bedienen, Abtragen
Die Einsatzzeiten können nach den persönlichen Möglichkeiten digital eingetragen werden. Viermal jährlich findet ein Austauschtreffen statt. Einmal jährlich gibt es eine Einladung zu einer Dankeschön-Veranstaltung. Pausieren und Wiedereinsteigen ist jederzeit möglich.
Wer regelmäßig oder gelegentlich unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Katholische Gesamtkirchengemeinde Ravensburg Wilhelmstraße 2, 88212 Ravensburg Tel. 0751 36196 17, Mobil: 0155 60632393
E-Mail: beata.zelezik-rebmann@drs

Gesundheit

Krebsberatungsstelle Oberschwaben/Allgäu e.V.

Kneipp Anwendungen für Krebspatienten

Montag, 19. Oktober von 15 – ca. 17 Uhr in der Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg, C41
Individuelle Wasseranwendungen können mit wenig Aufwand körperliche und seelische Probleme positiv beeinflussen. Die Abwehrkräfte werden gestärkt, der Kreislauf und das Nervensystem angeregt.
Unsere Referentin Beate Metzler ist Kneipp-Gesundheitstrainerin (SKA) und wird Ihnen Anwendungsbeispiele für den Alltag, Kurzübungen zur Aktivierung und Stressreduzierung geben.
Anmeldung bei der Krebsberatungsstelle Ravensburg von Montag bis Donnerstag (8 - 13 Uhr) unter der Telefon 0751 87-2593 oder unter krebsberatung@oberschwabenklinik.de

Pflegestützpunkt Schussental

Vertrauliche und kostenfreie Beratung

Durch Unfall, Erkrankung oder hohes Alter kann Pflegebedarf entstehen. Die Pflegestützpunkte des Landkreises sind zentrale Anlaufstellen für Beratung und Unterstützung. Sie informieren vertraulich, kostenfrei, neutral und unabhängig über Pflege, medizinische Versorgung und Sozialleistungen. Gespräche sind telefonisch, vor Ort oder zu Hause möglich.

Beraten wird zu wohnortnahen ambulanten, teilstationären, stationären und hospizlichen Angeboten, zur Beantragung von Pflegeleistungen, zu Pflegegraden und Pflegebegutachtungen sowie zu Hilfen wie Essen auf Rädern oder Hausnotruf. Auch pflegende Angehörige erhalten Informationen zu Entlastungsangeboten. Zudem wird zur rechtlichen Vorsorge beraten, etwa zu Patientenverfügungen oder gesetzlichen Betreuungen. Beratungen nach § 37 Absatz 3 SGB XI finden nicht statt.

Kontakt: Frau Hestner, Telefon 0751 85-3320, E-Mail k.hestner@rv.de; Frau Restle, Telefon 0751 85-3321, E-Mail n.restle@rv.de.

ORTSNACHRICHTEN

Berthold Biegger: 45 Jahre Ortschaftsrat

Seit 45 Jahren engagiert sich Berthold Biegger ehrenamtlich im Ortschaftsrat und als stellvertretender Ortsvorsteher für die Ortschaft Eschach. Dies ist ein großartiges und einzigartiges Jubiläum, das Ortsvorsteher Thomas Faigle in der vergangenen Sitzung des Ortschaftsrates ehren durfte.

Berthold Biegger und seine Frau Maria Anna, die ihm die Jahre über stets den Rücken freigehalten hat, erhalten zum Dank einen Gutschein für ein Wellnesshotel im Bayerischen Wald. In 45 Jahren hat Berthold Biegger einen unglaublichen Schatz an Erfahrungen gesammelt, von dem die Verwaltung, aber auch die Kolleginnen und Kollegen des Ortschaftsrates bis heute regelmäßig profitieren.

Berthold Biegger ist am 1. September 1980 erstmalig in den Ortschafsrat Eschach eingetreten und war seither ununterbrochen Mitglied in diesem Gremium. Neben seiner Tätigkeit als Mitglied im Ortschaftsrat hat er zahlreiche weitere Ämter und Funktionen innerhalb dieses Gremiums und der Ortschaft begleitet. So war er, mit einer kurzen Unterbrechung, seit Dezember 2007 bis heute regelmäßig einer der Stellvertreter des Ortsvorstehers.

Weitere Aufgaben hat er als Fraktionsvorsitzender und als stellvertretender Fraktionssprecher der CDU-Fraktion im Ortschaftsrat übernommen. Zudem hat er als ordentliches Mitglied im Ausschuss Jugendtreff teilgenommen, war Mitglied beim Altenhilfeprojekt Oberhofen, 5 Jahre im Verwaltungsausschuss, 10 Jahre im Bauausschuss, seit Juli 2014 bis 2019 im neugegründeten Bau- und Verkehrsausschuss, seit 2004 bis 2024 war er Mitglied im Abwasserzweckverband Mariatal, Mitglied der Bewerberkommission zur Wahl des Ortsvorstehers, Mitglied der Vergabekommission für das Baugebiet Angelestraße, stellvertretendes Mitglied beim Kindergartenausschuss St. Maria und beim Abwasserzweckverband sowie beim früheren Verwaltungsausschuss.

Auch privat hat Berthold Biegger berufliche Führungstätigkeiten in den Sozialeinrichtungen der Stiftung Liebenau und bei den Vinzentinerinnen in Wangen und Leutkirch übernommen.

Wenn er nicht gerade beruflich oder durch den Ortschaftsrat eingespannt war, unterstützt Berthold Biegger unter anderem stimmlich den Männerchor Eschach.

Ortsvorsteher Thomas Faigle bedankte sich herzlich bei Ortschaftsrat Berthold Biegger für die geleistete Arbeit, das unglaubliche Engagement sowie die vielen Stunden und den großartigen Einsatz für das Gemeinwohl.

Ortsvorsteher Thomas Faigle (li.) freut sich mit Maria Anna und Berthold Biegger über dessen Ehrung. *Foto: T. Engelberger*

Sitzungsprotokoll Ortschaftsrat Eschach

In seiner vergangenen Sitzung hat der Ortschaftsrat Eschach Berthold Biegger für seine 45-jährige Mitgliedschaft im Eschacher Gremium geehrt.

Weiterhin wurde die neue DRK Ortsgruppe Eschach vorgestellt: Künftig gibt es für Oberhofen, Gornhofen, Ober- und Untereschach, Hegenberg, Liebenau sowie Schwarzenbach eine ehrenamtliche Helfer vor Ort Gruppe (HvO) unter der Flagge des DRK Ortsvereins RV e. V. Mit fast 10.000 Einwohnern ist Eschach eine der größten Ortschaften Baden-Württembergs.

Umliegende Klinikschließungen sowie die Erweiterung der Gewerbegebiete und der Wohnbebauung auf Eschacher Gemarkung verlängern die Anfahrtszeiten für Rettungswagen und erhöhen den Bedarf an Helfern vor Ort. Innerhalb von zwei Monaten konnten bereits zehn ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus der Eschacher Bevölkerung angeworben werden. Diese müssen nun im ersten Quartal 2027 die entsprechenden Ausbildungsmodule absolvieren.

Die ausführlichen Unterlagen zur Sitzung finden Sie im Bürgerinformationssystem unter www.ravensburg.de.

Christbäume gesucht

Die Ortsverwaltung Eschach sucht wieder Christbäume für die Dorfplätze in der Ortschaft. Wer einen Baum abzugeben hat, kann sich unter 0751 76080 oder unter ortsverwaltung-eschach@ravensburg.de melden.

Fundsachen

Gefunden wurde eine braune Kindertrinkflasche mit Namenszug am Spielplatz Hüttenberg.

Sie kann beim Fundbüro der Ortschaft Eschach, Telefon 0751 760823 abgeholt werden.

Neue Postfiliale in Weißenau

Nachdem die Post bereits vor vielen Jahren ihre Zweigstelle in der Ravensburger Straße geschlossen hat, gibt es seit kurzem wieder die Möglichkeit verschiedenste Postdienstleistungen im Ortsteil Weißenau in Anspruch zu nehmen.
Im Kiosk am Torplatz in der Weingartshofer Straße 1 betreiben das Ehepaar Sevim und Mahmut Akgün die neue Postfiliale. Zu den Leistungen gehören sämtliche postalischen Dienstleistungen wie das Aufgeben von Briefen (Standard, Kompakt, Groß und Maxi) im In- und Ausland, Einschreiben (Standard, Einwurf oder mit Rückschein sowie Expressversand für besonders eilige Sendungen), Päckchen und Pakete, Nachsendeservice und vieles mehr. Pakete und Päckchen können mit DHL unter der Angabe der Filial-Nr. 548 auch direkt an die Postfiliale in Weißenau gesendet werden
Die Filiale übernimmt auch die Funktion der Paketaufbewahrung und als Abholstation falls Zusteller ein Paket beim Empfänger nicht zustellen können.
Die Öffnungszeiten der neuen Postfiliale im Kiosk sind Montags bis Freitags durchgehend von 8 bis 17 Uhr. Samstags hat die Filiale von 8 bis 14 Uhr geöffnet.
Ortsvorsteher Thomas Faigle begrüßt das Ehepaar Akgün und freut sich über das neugeschaffene Angebot an postalischen Dienstleistungen in Weißenau. Während andernorts immer wieder von Filialschließungen zu lesen ist, wird hier das Spektrum der täglichen Daseinsvorsorge weiter gestärkt.

Ortsvorsteher Thomas Faigle wird von Sevim Akgün in der neuen Postfiliale begrüßt.
Foto: Ortsverwaltung Eschach

Schließung der Ortsverwaltung wegen Personalversammlung

Die Ortsverwaltung bleibt am **Montag, 19. Oktober**, wegen einer gesamtstädtischen Versammlung geschlossen. Ab Dienstag, 20. Oktober, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Sanierung Unterführung Höllholz

Die Unterführung Höllholz am Saumweg wird derzeit nach einem Unfallschaden instand gesetzt. Dabei werden unter anderem beschädigte Teile der baulichen Anlage, insbesondere das Geländer, fachgerecht repariert, um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen.
Während der Arbeiten kann es für Fußgängerinnen, Fußgänger und Radfahrende zeitweise zu Einschränkungen kommen. Die Bushaltestelle wird zwar angefahren, ist aber ebenfalls von der Maßnahme betroffen. Die betroffenen Bereiche werden entsprechend gesichert und ausgeschildert.

Mit der Instandsetzung soll die Unterführung Höllholz auch künftig als sichere und wichtige Verbindung im örtlichen Wegenetz erhalten bleiben.

Die Unterführung nimmt langsam Gestalt an. *Foto: Thomas Faigle*

Ortsverwaltung Eschach

Tettnanger Straße 363
88214 Ravensburg
Telefon: 0751 76080
ortsverwaltung-eschach@ravensburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8 – 12 Uhr,
Mo. – Mi.: 14 – 16 Uhr,
Do.: 14 – 17.30 Uhr

Beiträge der Fraktionen

CDU

Ehrung Berthold Biegger

Auch die CDU-Fraktion im Ortschaftsrat Eschach gratuliert Berthold Biegger zu seiner 45-jährigen Mitgliedschaft im Eschacher Gremium

Peter Schlegel, Berthold Biegger, Maria Anna Biegger und Christoph Sitta (v. li.).
Foto: T. Engelberger

Kindergärten und Schulen

Förderverein Grundschule Weissenau

Mitglieder-versammlung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Weissenau e.V. findet am **Mittwoch, 18. November um 19.30 Uhr** im Musiksaal der Grundschule Weißenau (An der Bleicherei 3/2, 88214 Ravensburg) statt.
Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit, Bericht der Vorsitzenden, Bericht der Kassenwartin, Aktuelles im Verein, Wahl des Vorstands, Ernennung erweiterter Vorstand, Verschiedenes.

Stefan-Rahl-Grundschule

Erfolg beim Stadtradeln

Die Stefan-Rahl-Grundschule erreichte beim Ravensburger Stadtradeln den achten Platz unter knapp 80 Teams. Über 60 Schülerinnen und Schüler, Eltern und das Kollegium legten gemeinsam viele Kilometer zurück.
Franz aus der 3a war mit 374 Kilometern der fleißigste Radfahrer unter den Kindern. Das Team „StefanRahlradelt“ gewann zudem den Preis für die radaktivste Schule sowie den Preis für die zweitmeisten Kilometer aller teilnehmenden Schulen.
Als Belohnung erhielten die Schülerinnen und Schüler Eisgutscheine. Die Preisgelder fließen in das Pflanzen von Bäumen auf der Streuobstwiese der Schule. Die Schule dankt den Organisatorinnen der Stadt Ravensburg, insbesondere Frau Groß und Frau Berlinger.

Die Stefan-Rahl-Grundschule freut sich über ihre zwei Preise beim Stadtradeln.
Foto: Schule

Schüler ernten Äpfel auf der Streuobstwiese

Ein paar Großkisten voller Äpfel – das ist die stolze Bilanz eines Vormittags auf der Streuobstwiese. Die Schülerinnen und Schüler der Stefan-Rahl-Grundschule waren gemeinsam mit den Kindern der Außenklasse der Haslachmühle zum traditionellen Ernteeinsatz nach Oberhofen aufgebrochen.
In diesem Jahr musste die Schule wegen der überreifen Äpfel etwas früher zur Ernte ausrücken. Bei gutem Wetter sammelten die Kinder mit Stiefeln, Eimern und Handschuhen die Früchte vom Boden oder pflückten sie direkt vom Baum. Manche Äpfel wurden natürlich auch gleich vor Ort probiert – schließlich schmecken sie frisch gepflückt besonders gut.
Besonders die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler erlebten mit dem Einsatz eine ihrer ersten großen gemeinsamen Aktionen an der Schule. Nach einigen Stunden waren die Kisten gut gefüllt. Die Äpfel werden nun weiterverarbeitet, sodass sich der Einsatz der Kinder auch später noch lohnt.
Die Schule dankt den Familien, auf deren Grundstücken zusätzlich geerntet werden durfte, sowie der Ortsverwaltung für die großzügige Unterstützung. Organisiert wurde der Ernteeinsatz von Konrektorin Reith. Dank ihrer Vorbereitung und der Mithilfe der gesamten Schulgemeinschaft wurde die Apfelernte auch in diesem Jahr zu einem gelungenen gemeinsamen Erlebnis.

Äpfel schmecken besonders lecker, wenn man sie zuvor selbst gepflückt hat. Kinder der Stefan-Rahl-Grundschule beim Genießen.

Vereine und Organisationen

Christlicher Familienkreis

Kleine Brote für soziale Projekte

Minibrotaktion an Erntedank war sehr erfolgreich!

Die kleinen Brote wurden, wie hier in Oberzell, nach dem Gottesdienst gerne mitgenommen.

Zugunsten von Projekten des Katholischen Landvolks für arme Kleinbauern- und Handwerksfamilien verkaufte der Christliche Familienkreis am Erntedankfest nach den Gottesdiensten vor der Antoniuskirche in Oberzell und vor dem Münster in Weißenau Doppelbrötchen. Insgesamt kam eine Summe von 427 € zusammen! Besonders herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern und der Bäckerei Glahs, die die Hälfte der Brote sogar spendierte. Der Erlös kommt nun den Menschen in Uganda und Argentinien direkt zugute. Es wird Saatgut gekauft, Vermarktungshilfen der selbst erzeugten Produkte gefördert, eigenständige Projekte von Frauen mit Kleinkrediten unterstützt und Kleinproduzentengruppen, etwa in Argentinien, aufgebaut. Dabei geht es nicht nur um finanzielle Unterstützung, sondern um Solidarität und Hilfe zur Selbsthilfe. Also kleine Brote – Große Hilfe! Danke an alle, die Brote gekauft und gespendet haben!

Exkursion klimaneutral leben im Reihenhaus

Der Christliche Familienkreis lädt **am Samstag, 24. Oktober** ein zu einer Exkursion zu einem klimaneutralen Reihenhaus in Lindau. Die Familie lebt schon seit Jahren in ihrem Reihenhaus weitgehend klimaneutral. Der Hausherr hat außerordentlich ideenreich das Haus und die Energieversorgung umgestaltet. Hier gibt es eine Vielzahl an Ideen zu bewundern, die auch Anregungen für das eigene Haus geben können. Der Hausherr gibt für die Besucher exklusiv Einblicke in seine Welt. Abfahrt um 14.15 Uhr in Weißenau bei der Festhalle. Wir bilden Fahrgemeinschaften. In Lindau kehren wir danach zum gemeinsamen Abendessen in ein Restaurant mit regionalen Produkten ein. Rückkehr ca. 20 Uhr. Teilnehmerzahl begrenzt. Unkostenbeitrag 15 Euro. Anmeldung bei Familie Bergemann, Tel.: 0751 61073.

Dorfgemeinschaft Oberhofen e.V.

Apfelernte 2026

Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Spätsommerwetter hieß es am 26. September wieder anpacken: Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer der Dorfgemeinschaft Oberhofen e.V. – darunter viele Eltern mit ihren Kindern – kamen zusammen, um gemeinsam die diesjährige Apfelernte einzubringen.
Unter den Ästen der voll behangenen Bäume herrschte emsiges Treiben. Groß und Klein halfen tatkräftig mit, die reifen Äpfel einzusammeln und in die großen Kisten zu füllen. Dank des tollen Teamworks und vieler fleißiger Hände füllten sich die Kisten im Handumdrehen.
Die geernteten Früchte werden nun für die Weiterverarbeitung zum Pressen gefahren, sodass sich alle bald über köstlichen, selbstgemachten Apfelsaft aus Oberhofener Ernte freuen dürfen.
Solche gemeinsamen Aktionen zeigen einmal mehr, wie lebendig und stark unser Zusammenhalt in Oberhofen ist – vielen Dank an alle, die tatkräftig mitgeholfen haben!
Die Dorfgemeinschaft Oberhofen e.V.

Dorfgemeinschaft Torkenweiler e.V.

Einladung zur Jahres-hauptversammlung

Am Samstag, 14. November um 19 Uhr findet im Sportheim in Mariatal die Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Torkenweiler e.V. mit anschließender Martinirechnung statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung!

Ravensburger Vereine und Organisationen

Die Stadt Ravensburg fördert in vielfältiger Weise das bunte Engagement der Vereine, bürgerschaftlichen Gruppen und Organisationen. Ob Sport, Kultur, Soziales, Natur, Internationales oder Brauchtum – die vielen Engagierten in unterschiedlichsten Bereichen unserer Gesellschaft tragen wesentlich zu unserer weltoffenen und lebenswerten Stadt bei. Darauf sind wir in Ravensburg zurecht stolz.
Gerade neue Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Anschluss an Gleichgesinnte suchen, können über die lokalen Vereine neue Kontakte knüpfen und sich schnell in Ravensburger Stadtgesellschaft integrieren. Bestimmt ist auch für Sie der passende Verein dabei. Unter www.ravensburg.de/vereine finden Sie eine Liste aller Vereine und Organisationen in Ravensburg.

WICHTIGE KONTAKTE UND SERVICE-INFORMATIONEN

NOTRUFE

Feuerwehr- und Rettungsleitstelle des DRK
Notrufnummer 112

ARZT

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
Anruf ist kostenlos

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Ravensburg, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 - 19 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Ravensburg, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertage 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

SONSTIGES

Störungsfallnummer Stadtverwaltung Ravensburg
Straßenschäden, Unfälle 0160 97201108

Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler
Notrufnummer 07504 1893

TWS Netz Störungsannahme:
Gas-, Wasser-, Stromnetz, Straßenbeleuchtung 0800 804 2000

DRK-Hausnotrufservice 0751 560610

Johanniter-Hausnotrufservice
Isabell Rogg 0751 36149 0

Malteser-Hausnotrufservice 0751 366130

Ambulante Hospizgruppe Ravensburg
Hospizlich-palliative Beratung und Begleitung
Trauerbegleitung
Eisenbahnstraße 40, 88212 Ravensburg 0751 95129900
E-Mail: hospiz@hospizgrupperavensburg.info

Kirchliche Sozialstation Schussental
Betreuungsgruppen für demenziell veränderte Menschen
Markdorfer Straße 43, Bavendorf 0751 36360116 oder 0751 22434
E-Mail: betreuung@sozialstation-schussental.de

Die Zieglerschen Behindertenhilfe - Ambulante Dienste
Charlottenstr. 41, 88212 Ravensburg 0151 18236607
ambulante.dienste-rv@zieglersche.de

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.
Fax: 0751 5606149 0751 56061-0
E-Mail: info@dkr-rv.de Web: www.drk-rv.de

Frauen- und Kinderschutzhaus 0751 16365
Frauenberatungsstelle 0751 23323
www.frauen-und-kinder-in-not.de

Pflegestützpunkt Ravensburg
Fr. Hestner 0751/ 85 -3320
E-Mail: k.hestner@rv.de
Fr. Restle 0751/ 85 -3321
E-Mail: n.restle@rv.de

Nachbarschaftshilfe 0751 36360119
E-Mail: nbh@sozialstation-schussental.de

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung
Ravensburg e.V.
Mühlbruckstraße 22/1, 88212 Ravensburg 0751 24578
Web: www.lebenshilfe-ravensburg.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe Seelsorgeeinheit RV-Mitte
Einsatzleitung: Sabine Jaek 0172 722 7703
E-Mai: jaek@nbh-rv.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe Seelsorgeeinheit RV-Süd
Einsatzleitung: Christin Fonfara 0172 7228435
E-Mai: fonfara@nbh-rv.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe Seelsorgeeinheit RV-West
Einsatzleitung: Ursula Bauer 0172 722 7749
E-Mail bauer@nbh-rv.de

TIERARZT

Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia 0751 363140
Telefonische Anmeldung erforderlich!

APOTHEKE

Tag aktuell
www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Samstag, 17. Oktober	Achtal-Apotheke Baienfurt	0751 5069440
Sonntag, 18. Oktober	Altdorf-Apotheke Weingarten	0751 43799
Montag, 19. Oktober	Marien-Apotheke Ravensburg	0751 362500
Dienstag, 20. Oktober	Apotheke Vetter Ravensburg	0751 3524405
Mittwoch, 21. Oktober	Zeppelin-Apotheke Ravensburg	0751 22588
Donnerstag, 22. Oktober	Apotheke am Goetheplatz	0751 23860
Freitag, 23. Oktober	Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus	0751 79107910

REDAKTIONSSCHLUSS

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Redaktionssystem: CROSS 7
Redaktionsschluss Montag: 10 Uhr
Sie haben keinen Zugang zu CROSS 7?
Dann schreiben Sie eine E-Mail an: amtsblatt@ravensburg.de

ABFALLWIRTSCHAFT

ABFALL APP
Landkreis Ravensburg

Die **nächste Ausgabe** erscheint am **24.10.2026**

ORTSNACHRICHTEN

Das bisherige Bürogebäude der Firma Port in Schmalegg wird künftig zum Feuerwehrstandort. *Foto: Stadt Ravensburg*

Neuer Standort Feuerwehrabteilung Schmalegg: Start Umbaumaßnahmen

Im Oktober haben die Umbaumaßnahmen für die Neuunterbringung der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg, Abteilung Schmalegg begonnen. Gestartet wurde mit Abbruch- und Rückbaumaßnahmen im bestehenden Bürogebäude, gefolgt von in Kürze beginnenden Erd- und Rohbauarbeiten. Der neue Standort befindet sich in der Brielhofstraße 4 und wird voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2027 nutzbar sein.

Baugenehmigung liegt vor – Umsetzung startet

Grundlage ist eine umfassende Planung mit enger Abstimmung zwischen der Feuerwehr und allen Projektbeteiligten. Die erforderliche Baugenehmigung liegt vor, damit kann die Umsetzung der Maßnahmen nun zügig durchgeführt werden. Ziel ist ein normgerechter, dem Stand der Technik entsprechender und damit zukunftsfähiger Standort.

Port-Gebäude wird künftig Feuerwehrstandort

Das bisherige Bürogebäude der Firma Port soll künftig als funktionaler Standort für die Abteilung Schmalegg dienen. Dort werden unter anderem Umkleide- und Sanitärbereiche mit getrennter Nutzung für Damen und Herren sowie eine Schwarz-Weiß-Trennung für klare und hygienische Abläufe eingerichtet. Außerdem sind Betriebsräume vorgesehen.

Schulung, Gemeinschaft und Platz für Fahrzeuge

Im Gebäude entstehen zudem Schulungs- und Gemeinschaftsräume. Diese sind für die fachliche Aus- und Fortbildung sowie für das kameradschaftliche Miteinander der Einsatzkräfte gedacht. Der Hallenteil bietet Platz für drei Einsatzfahrzeuge sowie für einen Werkstatt- und Lagerbereich.
Mit dem geplanten Standortwechsel ist eine deutliche Vergrößerung des zukünftigen Feuerwehrstandorts verbunden. Diese Erweiterung soll die Zukunftsfähigkeit der Abteilung stärken, die Arbeits- und Einsatzbedingungen weiter verbessern und so den Feuerwehrbetrieb langfristig optimal aufstellen.
Der neue Standort schafft zudem perspektivisch Raum für weitere Entwicklungen und Anpassungen, um den Anforderungen an einen modernen abwehrenden Brandschutz auch künftig gerecht zu werden und damit die Abteilung langfristig zukunftssicher aufzustellen.

Ortschaftsrat zeichnet verdiente Blutspender aus

Bei der Sitzung des Ortschaftsrates wurden verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihr langjähriges, lebensrettendes Engagement als Blutspender ausgezeichnet.

Rainer Dannemann vom Deutschen Roten Kreuz überreichte den Geehrten die Ehrennadeln in Gold des DRK sowie ein Präsent der Ortschaft. Er dankte allen Spenderinnen und Spendern herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für ihre Mitmenschen.

Für ihren langjährigen Einsatz im Dienste der Gesundheit wurden ausgezeichnet:
10-maliges Blutspenden:
Eine Spenderin
25-maliges Blutspenden:
Melanie Hilebrand und zwei weitere Spenderinnen
100-maliges Blutspenden:
Franz Brugger – ein ganz besonderes Jubiläum!
Die Ortsverwaltung und das DRK bedanken sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für dieses großartige Vorbild an Nächstenliebe.

Rainer Dannemann (DRK re.) und Ortsvorsteherin Gabriele Schairer (li.) gratulierten Melanie Hilebrand und Franz Brugger. Die anderen Ausgezeichneten erhalten ihr Präsent im Nachgang. *Foto: Ortsverwaltung Schmalegg*

Schließung der Ortsverwaltung wegen Personalversammlung

Die Ortsverwaltung bleibt am **Montag, 19. Oktober**, wegen einer gesamtstädtischen Versammlung geschlossen. Ab Dienstag, 20. Oktober, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Sitzungsbericht der öffentlichen Sitzung vom 6. Oktober

Am 6. Oktober tagte der Ortschaftsrat Schmalegg und beschäftigte sich mit nachfolgenden Themen:

Blutspenderehrung
Ortsvorsteherin Gabriele Schairer und Rainer Dannemann vom Deutschen Roten Kreuz ehrten Blutspenderinnen und Blutspender.

Baugebiet „Ortsmitte Schmalegg III“
Wohnbaugrundstück für Baugemeinschaften
In einem Beschluss hat der Ortschaftsrat die Verwaltung beauftragt, das nicht verkaufte Wohnbaugrundstück für eine Baugemeinschaft Flst. Nr. 909-:403 m² als Einzelhausplatz neu auszuschreiben. Um das Verfahren effizient und transparent zu gestalten, soll dieses Wohnbaugrundstück mit den restlichen Wohnbaugrundstücken im Losverfahren ausgeschrieben werden. Der Ortschaftsrat hat dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt.

Vergaberichtlinien zur Veräußerung von Wohnbaugrundstücken – Losverfahren
Wohnbaugrundstücke in Ortsmitte Schmalegg III
Aktuell stehen noch fünf Wohnbaugrundstücke im Baugebiet Ortsmitte Schmalegg III zum Verkauf. Ziel ist es, die Wohnbaugrundstücke zügig, unbürokratisch und rechtssicher zu vergeben. Daher soll die Vergabe im Losverfahren erfolgen. Stefan Untereiner von der Stadtkämmerei, Abteilung Liegenschaften, stellte die Vergaberichtlinien der Stadt Ravensburg zur Vergabe der noch nicht verkauften Wohnbaugrundstücke im Baugebiet „Ortsmitte Schmalegg III“ im Losverfahren vor.

Der Ortschaftsrat stimmte dem Beschlussvorschlag einstimmig zu. Der Gemeinderat wird am 19. Oktober abschließend darüber beraten. Nach Beschlussfassung im Gemeinderat und Veröffentlichung der Vergaberichtlinien werden die noch nicht verkauften Wohnbaugrundstücke auf der Plattform Baupilot (https://www.baupilot.com/ravensburg) ausgeschrieben.

Abschluss der Sitzung: Aktuelle Themen und Anfragen
Nahversorgung Schmalegg
Am 24. November eröffnet in einem Teil der bisherigen Marktreff-Räumlichkeiten der Nahversorger „Lieblingsschätze im Dorfladen“. Mit dem neuen Angebot bleibt ein wichtiger Teil der örtlichen Nahversorgung im Ort erhalten und wird gleichzeitig um neue Ideen und Produkte ergänzt.

Alle Infos zur Sitzung finden Sie im Bürgerinformationssystem unter www.session.ravensburg.de/bi/info.asp

Terminvorankündigung Vereinsbesprechung

Zum Austausch und zur Abstimmung der Terminplanung für
das Jahr 2027 findet am **Mittwoch, 9. Dezember, um 17 Uhr**
eine Vereinsvertretersitzung im Sitzungssaal des Rathauses in Schmalegg statt. Die Einladung mit Tagesordnung wird voraussichtlich Anfang November versendet. Bitte merken Sie sich als Verantwortlicher Ihres Vereins/Ihrer Vereinigung bereits den Termin vor. Öffentliche Veranstaltungstermine können Vereine jederzeit auf der städtischen Homepage selbst kostenlos melden unter www.ravensburg.de/veranstaltungen

Herbstkehrung in Schmalegg

Am **Montag, 26. Oktober**, findet die Herbstkehrung statt. Damit die Reinigungsfahrzeuge die Straßen optimal können, bittet die Ortsverwaltung alle Bürgerinnen und Bürger um aktive Mithilfe.
Bitte beachten Sie an diesem Tag folgende Hinweise:
- Stellen Sie am 26. Oktober keine Kraftfahrzeuge auf den öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen ab.
- Anlieger werden gebeten, die Gehwege entlang ihrer Grundstücke vorab zu kehren.
- Halten Sie den Rinnen- und Straßenrandbereich komplett frei von Hindernissen.

Die Ortsverwaltung Schmalegg dankt für Ihre Rücksichtnahme und Unterstützung.

Ortsverwaltung Schmalegg

Schenkenstr. 10
88213 Ravensburg-Schmalegg
Tel. 0751 82-1901
ortsverwaltung-schmalegg@ravensburg.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi.: 8 - 12 Uhr
Do.: 14 - 17.30 Uhr
Freitag geschlossen
Termine nach Vereinbarung.

Vereine und Organisationen

Jagdgenossenschaft Schmalegg

Mitgliederversammlung

Am **Samstag, 7. November, um 19.30 Uhr** im LaLa's Restaurant in Schmalegg-Okatreute, in Verbindung mit einem Rehessen. Aufgrund des Ausscheidens des Jagdvorstandsvorsitzenden ist die Wahl eines neuen Vorsitzenden sowie 1. und 2. Stellvertreters erforderlich.
Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Erklärung des Jagdvorstands, 3. Wahlen - Vorstand und 1. und 2. Stellvertreter sowie Beisitzer, 4. Übergabe der Amtsgeschäfte und Unterlagen an den neu gewählten Jagdvorstand, 5. Verschiedenes
Der Jagdvorstand lädt alle Mitglieder mit einer Begleitperson anschließend zum Rehessen ein. Jagdgenossen sind Eigentümer land-,forst- und fischereiwirtschaftlicher Grundstücke, die dem selbstständigen Jagdbezirk Schmalegg angegliedert sind. Bei Veränderung im Grundeigentum, z. B. durch Kauf, Hofübergabe, Erbe usw. oder Bankverbindung, bitte ich Sie dies uns mitzuteilen.
Für optimale Planung des Rehessens melden Sie sich bitte bis zum 2. November unter einer der folgenden Telefonnummern an:
J. Hund 0172 6003068 - A. Bodenmüller 07504 915239 - J. Bayer 0160 7607759 - A. Sturm 07504 223 - K. Traunecker 0751 91764 - D. Kolb 07504 450, gez. Josef Hund, Vorstand

Kulturverein „Pro Schmalegg“

Wanderung um Amtzell

Wir wandern am **Freitag, 23. Oktober**, von Amtzell zur Heilig-Kreuzkapelle, entlang der Rohne bis zur Mühle in Reibeisen. Zurück geht es über die Orte Moosig und Pfauen zum Ausgangspunkt. An vielen Stellen genießen wir den Blick in die Berge, wenn es das Wetter zulässt. Die Wanderstrecke beträgt ca. 10 km.
Wir treffen uns um **13.30** Uhr bei der Ringgenburghalle in Schmalegg und bilden Fahrgemeinschaften. Gegen ca. 17.30 Uhr werden wir wieder in Schmalegg sein.
Weitere telefonische Infos unter 0751 96028. Wir freuen uns auf alle, die gerne mitwandern.
Gerhard Ruetz, Herbert Forstenhäusler und Hermann Heisler

SV Schmalegg e.V.

Fußball: Englische Woche für die D-Jugend

Jeweils zwei Spiele bestritten die beiden D-Jugendteams des SV Schmalegg in der vergangenen Woche, und am Ende jubelten Trainer und Spieler über drei Siege und ein Unentschieden.

Die erste Mannschaft ließ einem 2:0-Auswärtserfolg gegen die Spielgemeinschaft Bodnegg-Grünkraut einen 6:2-Sieg auf eigenen Platz gegen die SG Baienfurt-Baindt folgen. In Grünkraut gab der Kampfgeist und die beiden Tore von Moritz Hecht und David Zell den Ausschlag, gegen Baienfurt-Baindt war es Torwart Mateo Schimmel, der einen Neun-Meter hielt und die Basis für den am Ende klaren Sieg legte. Die Tore schossen Moritz Hecht (2), Simeon Bahor (2), Rapahel Adler und Benedikt Lechner.

Die zweite Mannschaft erkämpfte sich gegen die klar überlegenen Spieler der Spielgemeinschaft Hege-Wasserburg-Bodolz-Nonnenhorn ein Unentschieden. In einer spannenden Partie war es am Ende Luis Kapahnke, der in Wasserburg zum umjubelten 2:2-Ausgleich traf, nachdem zuvor Wendelin Wieland für die Schwarz-Gelben getroffen hatte. Im Heimspiel gegen den SV Weißenau III ließ der SVS dann eine überzeugende Teamleistung folgen, war über die gesamte Spielzeit überlegen und hätte höher als 3:1 gewinnen können. Die Tore schossen Nick Adler, Jakob Reger und Sammy Peric.

Fußball am Mühlsteig

Sonntag, 18. Oktober
13 Uhr: Herren-Reserve, SV Schmalegg gegen TSG Bad Wurzach
15 Uhr: Herren, SV Schmalegg gegen TSG Bad Wurzach

Freitag, 23. Oktober:
17.15 Uhr: E-Jugend, SV Schmalegg IV gegen SGM SV Ankenreute/Waldburg II

Samstag, 24. Oktober:
13.45 Uhr: D-Jugend, SV Schmalegg II gegen TSV Eriskirch I
15.15 Uhr: D-Jugend, SV Schmalegg I gegen TSB Ravensburg
Kommt vorbei und feuert euren SVS in der Franz-Lohr-Arena am Mühlsteig in Schmalegg an!

ORTSNACHRICHTEN

Herzlichen Glückwunsch!

Anfang Oktober feierte Irmgard Reutemann in großer Runde mit Familie und Freunden ihren 90. Geburtstag.

Zu diesem Anlass überbrachte die stellvertretende Ortsvorsteherin Lynn Kreher die Geschenke und Glückwünsche der Ortschaft und des Oberbürgermeisters sowie eine Urkunde des Ministerpräsidenten.

Vor wunderschöner Kulisse unterhielten sich alle und teilten Erinnerungen. Wir wünschen Frau Reutemann weiterhin alles Gute und viele glückliche Jahre.

Irmgard Reutemann (li.) freut sich über den Geburtstagsbesuch der stellvertretenden Ortsvorsteherin Lynn Kreher. *Foto: Ortsverwaltung Taldof*

Sitzungsbericht aus der öffentlichen Sitzung am 6. Oktober

Vergaberichtlinien für Wohnbaugrundstücke in Taldorf-Süd

Im Baugebiet ‚Taldorf Süd' stehen derzeit noch drei Wohnbaugrundstücke für die Bebauung mit. Doppelhäusern zur Verfügung. Der Ortschaftsrat beschloss einstimmig die Vergabe durch ein Losverfahren. Die Grundstücke werden ausschließlich zur Errichtung selbstgenutzter Wohngebäude vergeben und bedürfen einer aktuellen Finanzierungsbestätigung. Weiter sind Personen grundsätzlich von der Bewerbung ausgeschlossen, die bereits innerhalb der letzten zehn Jahre ein Wohnbaugrundstück von der Stadt erworben haben.

Die Interessenten werden dabei aufgefordert, eine verbindliche Prioritätenliste der Wunsch-Wohnbaugrundstücke abzugeben. In einer baugebietsübergreifenden Ziehung, gemeinsam mit dem Baugebiet „Ortsmitte Schmalegg III", wird im Anschluss die Rangfolge sämtlicher zugelassener Bewerber für beide Baugebiete ermittelt.

Anschaffung von Rad-Service-Station

Der Ortschaftsrat beschloss zudem mehrheitlich die Anschaffung von 2 weiteren Rad-Service-Stationen am Bahnhof in Oberzell und in Dürnast. Eine Service-Station wurde bereits im September 2026 am Rathaus in Bavendorf errichtet. Die Anschaffungen werden durch das Förderprogramm „RadKultur" gefördert.

Christbäume gesucht

Die Ortsverwaltung Taldorf sucht wieder Christbäume für die Dorfplätze und für die Adventsveranstaltungen in der Schussentalhalle. Wer einen Baum abzugeben hat, kann sich unter 0751 82-1801 oder unter ortsverwaltung-taldorf@ravensburg.de melden.

Bürgeramt geschlossen

Das Bürgeramt der Ortsverwaltung Taldorf bleibt bis einschl. 20. Oktober wegen Krankheit geschlossen.

Baustelle in Sederlitz

Halbseitige Sperrung der Fahrbahn vom **12.10. – 20.11.2026** auf Grund von Glasfaserausbau

Ortsverwaltung Taldorf

Markdorfer Straße 25
88213 Ravensburg
Tel. 0751 82 1801
ortsverwaltung-taldorf@
ravensburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8-12 Uhr
Mo. – Mi.: 14-16 Uhr
Do.: 14-17.30 Uhr

Vereine und Organisationen

Landjugend Taldorf

Taldorfer Weinfest 2026

Gelungenes Taldorfer Weinfest mit neuer Weinkönigin

Am Sonntag, 27. September, lud die Landjugend Taldorf zum traditionellen Weinfest auf den Schulhof in Taldorf ein. Bei geselligem Beisammensein, guter Musik und natürlich dem ein oder anderen Glas Wein konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher einen abwechslungsreichen Tag genießen.

Bereits am Vormittag öffnete das Weinfest seine Türen. Ab 11 Uhr sorgte der Musikverein Taldorf beim Frühschoppen für beste musikalische Unterhaltung und einen gelungenen Start in den Festtag. Danach übernahm die TBO die musikalische Gestaltung und unterhielt die Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war um 16 Uhr die mit Spannung erwartete Wahl zur Weinkönigin. Durch die Wahl führten Guido Kleb und Elmar Bulling, die mit viel Charme und Humor für beste Unterhaltung sorgten. Am Ende durfte sich Antonia Eyrich über den Titel der Taldorfer Weinkönigin 2026 freuen. Zu ihrer Seite wurde Marina Baur zur Weinprinzessin gekürt. Unter großem Applaus der Festbesucher konnten die beiden ihre neuen Ämter antreten und wurden gebührend gefeiert. Danach war noch lange nicht Schluss: Ab 18.30 Uhr sorgte Marius mit Unplugged Music für einen stimmungsvollen musikalischen Ausklang.

Die Landjugend Taldorf bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, den musikalischen Mitwirkenden, Guido Kleb und Elmar Bulling für die Durchführung der Weinköniginnenwahl sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die vor, während und nach dem Fest tatkräftig mit angepackt haben. Ein besonderer Glückwunsch gilt unserer neuen Weinkönigin Antonia Eyrich und Weinprinzessin Marina Baur – wir wünschen beiden viel Freude bei ihren neuen Aufgaben!

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Taldorfer Weinfest!

Solidarität am Ort – Taldorf

Veranstaltungen

Digitalberatung für Handy/Tablet
Jeweils am 3. Samstag im Monat. **Samstag, 17. Oktober, von 9 bis 11 Uhr** im Rathaussaal Bavendorf. Bitte bringen Sie ihr Handy oder Tablet mit. Wir bieten diesmal eine Schulung zum Bearbeiten und Senden von Bildern an. Wir suchen noch weitere Berater/-innen, bitte melden Sie sich bei M. Eger Tel.: 64711 oder bei G. Rothenhäusler Tel.:66565 oder per E-Mail: taldorf@solidaritaet-am-ort.de

Ausstellung Rudolf Weber
Derzeit werden im Bürgersaal 26 Werke mit faszinierenden Techniken des verstorbenen oberschwäbischen Malers Rudolf Weber gezeigt. Zum Abschluss der Ausstellung gibt es eine öffentliche Führung am **Sonntag, 18. Oktober, um 14 Uhr**. Hildebrand Weber aus Dürnast bringt uns die Bilder seines Vaters näher.

Spielenachmittag
Montag, 19. Oktober, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus für alle, die Lust zum Spielen haben. Unterschiedliche Spiele sind vorhanden, sie können auch gern ihr Lieblingsspiel mitbringen. Eine Tasse Kaffee gibt es natürlich auch. Info: W. Schwarz Tel.: 62615

E-Bike-Radtour
Donnerstags um 16.30 Uhr. Die Tour beginnt am Rathaus Bavendorf. Helmpflicht, die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr. Maximal zehn Teilnehmer. Tourenleiter: Peter Fuchs. Info unter Tel: 95872736

Spaziergänge in und um Bavendorf
Treffpunkt **dienstags um 14 Uhr** an der Sozialstation. Info: W. Schwarz Tel. 62615

Gemeinsam gegen Einsamkeit
Freitag, 2. Oktober 14 - 16 Uhr am „SaO-Taldorf-Bänkle“ in der Josef-Strobel-Straße vor der Apotheke in Oberzell Einsamkeit muss nicht jeden treffen – manchmal braucht es nur einen kleinen Anlass, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein kurzer Besuch, ein gemeinsames Lachen oder ein nettes Gespräch können schon viel bewirken und ein Gefühl von Verbundenheit schenken. Mit dieser Aktion möchten wir einen Versuch starten, Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu ermöglichen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.
Neben dem „Sitzbänkle“ stehen weitere Sitzgelegenheiten bereit. Freuen Sie sich auf Kaffee, Kuchen und nette Begegnungen! Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Hock it alloi – hockat zamma! Vielleicht begegnen wir uns danach öfters. Wir freuen uns riesig auf euch!
Eine gemeinsame Aktion von Solidarität am Ort-Taldorf, Diakonie OAB, Apotheke in Oberzell, Kath. Kirchengemeinde St. Antonius
Ansprechpartner: Margarete Eger, SaO-T, Tel.: 64711 und Gerd Gunßer, Diakonie OAB, Tel.: 95223120

Wanderfreunde Oberzell e.V.

Wanderfahrt

Wanderfreunde Oberzell e. V.

Wanderfahrt nach Weilheim-Remetschwiel
„am Südrand des Hotzenwaldes“
am Sonntag, 25. Oktober 2026

Abfahrt:	7.00 Uhr in Oberzell – Bushaltestelle Sportplatz (ehem. Café Müller) Einstieg möglich auch in Ravensburg, Tettnang, Friedrichshafen oder nach Absprache		
Route:	Oberzell – Ravensburg – Tettnang – Friedrichshafen – Stockach – A81 – Stühlingen und Waldshut nach Remetschwil		
Fahrpreis: (incl. Startkarte)	Erwachsene	€ 17,00	Nichtmitglieder € 19,00
	Jugendliche	€ 7,00	Nichtmitglieder € 9,00
	Kinder bis 14 J.	frei	
	zu bezahlen bei Anmeldung oder im Bus		
Anmeldung und Informationen bei:	Carmen und Heinz Tietz Tel. 0751 / 93170 wanderfreunde-oberzell@t-online.de		

Kein Amtsblatt erhalten oder die Ausgaben online lesen?

Sie haben keine Ausgabe erhalten? An unseren Auslegestellen können Sie die aktuelle Ausgabe jeden Freitagnachmittag kostenlos mitnehmen:

Bäckerei Waggershauser	Kehlstraße 4
Bäckerei Waggershauser	Torplatz 4
Rathaus	Marienplatz 26
Dekanatamt	Marienplatz 3
Rathaus Eschach	Tettnanger Straße 363
Rathaus Schmalegg	Schenkenstraße 10
Rathaus Taldorf	Markdorfer Straße 2
Bioland Bäckerei Müller	Schloßhalde 31
Bavendorf Bäckerei Andrea Rauch	Marktdorfer Straße 53
Oberzell Bäckerei Heinrichs	Gebhard-Fugel-Straße 10
Oberzell Metzgerei Dietenberger	Josef-Strobel-Straße 24
Oberzell Volksbank	Josef-Strobel-Straße 6
Volkshochschule	Gartenstraße 33
Arslan‘s Lebensmittel	Hegaustraße 2 und Roßbachstr. 5
Rahlentreff	Absenreuter Weg 24/2
Viktualienmarkt	Goetheplatz 7
Shell Tankstelle Weststadt	Meersburger Str. 144
Haus der Katholischen Kirche	Wilhelmstr. 2 - 4
Stadtbücherei	Bachstraße 57
Tourist Info	Marienplatz 36

Übrigens: Die aktuelle und auch ältere Ausgaben unseres Amtsblattes können Sie auch digital als PDF abrufen unter www.ravensburg.de/amtsblatt.

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ravensburg

GOTTESDIENSTE

Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte

Samstag, 17. Oktober
8 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit
15.30 Uhr Heilig Kreuz: Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde
18 Uhr Heilig Kreuz: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober
8.45 Uhr Kapelle St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier
9.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier
11 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier
11.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
13 Uhr Heilig Kreuz: Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde
19 Uhr St. Jodok: Offene Mitte Gottesdienst

Montag, 19. Oktober
17 - 18.30 Uhr Liebfrauen: Anbetung im Chorraum
19 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Oktober
18.30 Uhr Kapelle des St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier
19 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober
8 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier
18 Uhr Heilig Kreuz Kirche: Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober
9 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier, anschließend Anbetung
18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Freitag, 23. Oktober
8 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Bruderhaus-Kapelle: Eucharistiefeier
16 Uhr Gustav-Werner-Stift: Eucharistiefeier
17 - 18.30 Uhr Liebfrauen: Anbetung im Chorraum
19 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier

Samstag, 24. Oktober
8 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit
15.30 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde
18 Uhr Heilig Kreuz: Eucharistiefeier, anschließend Communio
18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober
8.45 Uhr Kapelle St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier
9.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier
11 Uhr Christkönig: Wortgottesfeier
11.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
13 Uhr Heilig Kreuz: Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde
18 Uhr Liebfrauen: Rosenkranzandacht mit Orgelbegleitung

Montag, 26. Oktober
17 - 18.30 Uhr Liebfrauen: Anbetung im Chorraum
19 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Oktober
18.30 Uhr Kapelle des St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier
19 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Oktober
8 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier
18 Uhr Heilig Kreuz Kirche: Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Ravensburg-West

Sonntag, 18. Oktober
9 Uhr Taldorf Eucharistiefeier
9.45 Uhr St. Meinrad Wortgottesfeier
10.30 Uhr Dreifaltigkeit Eucharistiefeier, mit Miniaufnahme

Montag, 19. Oktober
16 Uhr Dreifaltigkeit Bündnisandacht der Schönstatt-Frauen
18 Uhr Schmalegg Rosenkranz

Mittwoch, 21. Oktober
19 Uhr Eschau Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober
9 Uhr Dreifaltigkeit Gottesdienst zur Marktzeit, anschließend stille Anbetung, † Verstorbene der Schönstatt-Frauen
18 Uhr Bavendorf Rosenkranz

Freitag, 23. Oktober
15 Uhr Seniorenzentrum West Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober - Ende der Sommerzeit
9 Uhr Bavendorf Eucharistiefeier
9.30 Uhr Schmalegg Wortgottesfeier
9.45 Uhr St. Meinrad Wortgottesfeier
10.30 Uhr Dreifaltigkeit Eucharistiefeier, parallel Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal gestaltet vom St.Josef Kindergarten

Seelsorgeeinheit Ravensburg-Süd

Samstag, 17. Oktober
11 Uhr St. Antonius Oberzell: Tauffeier
18 Uhr St. Antonius Oberzell: Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 18. Oktober, *29. Sonntag im Jahreskreis*
9 Uhr St. Walburga Gornhofen: Eucharistiefeier zum Kirchweihsonntag, mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Frühschoppen im Dorfgemeinschaftshaus
10.30 Uhr Festhalle Weißenau: Eucharistiefeier zum Gemeindefest, anschließend Fest mit Musik, Mittagessen, Aufführungen und Kaffee und Kuchen
18 Uhr St. Antonius Oberzell: Rosenkranz
19 Uhr St. Georg Untereschach: Rosenkranz

Dienstag, 20. Oktober
18 Uhr St. Walburga Gornhofen: Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober
11.30 Uhr Kapelle Mariatal: Rosenkranz
12 Uhr Kapelle Mariatal: Eucharistiefeier
18 Uhr St. Antonius Oberzell: Rosenkranz

Donnerstag, 22. Oktober
8.30 Uhr St. Johannes Obereschach: Rosenkranz
9 Uhr St. Johannes Obereschach: Eucharistiefeier, anschließend eucharistische Anbetung (Ged. für Max Wehrmann, Joachim Stärk und verst. Angehörige)

Freitag, 23. Oktober
18 Uhr Alte Pfarrkirche Oberzell: Eucharistiefeier (Ged. f. Hermann Bucher)

Samstag, 24. Oktober
18 Uhr St, Johannes Obereschach: Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 25. Oktober, *30. Sonntag im Jahreskreis, „Missio-Kollekte"*
9 Uhr St. Walburga Gornhofen: Wortgottesfeier
9 Uhr St. Antonius Oberzell: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Münster Weißenau: Eucharistiefeier
18 Uhr St. Antonius Oberzell: Rosenkranz
19 Uhr St. Georg Untereschach: Rosenkranz

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte

Kath. Pfarramt Liebfrauen und St. Jodok
Wilhelmstraße 2,
88212 Ravensburg
Telefon:
0751 36196-0
liebfrauen.ravensburg@drs.de
Di. 14 - 16 Uhr
Mi. 9 - 11.30 Uhr und 14 - 16 Uhr
Do. 9 - 11.30 Uhr und 16 - 18 Uhr
Fr. 9 - 11.30 Uhr
Hinweis: In allen Schulferien bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Kath. Pfarramt St. Christina
St. Christina 2
88212 Ravensburg
Tel: 0751 25168
stchristina.ravensburg@drs.de
Öffnungszeiten:
Di. 15 - 17 Uhr
Do. 9 - 11 Uhr

Kath. Pfarramt Christkönig
Anselm-Erb-Straße 10
88214 Ravensburg
Telefon 0751 25992
christuskoenig.ravensburg@drs.de
Mo. 9 - 11.30 Uhr
Mi. 9 - 11.30 Uhr
Hinweis: bis einschließlich 30. September bleibt das Pfarrbüro am Dienstag geschlossen.

Haus der Katholischen Kirche

Wilhelmstraße 2, 88212 Ravensburg

AnsprechBar
ein ehrenamtlich geführtes Café lädt zum Verweilen und zu Begegnungen ein. An folgenden Tagen öffnet die AnsprechBar ihre Türen:
Di. 12 - 18 Uhr
Mi. 11 – 14 Uhr
Do. 12 - 18 Uhr
Fr. 12 - 15 Uhr
Sa. 10 - 14 Uhr

Orte des Zuhörens
Gemäß dem Motto von Papst Franziskus ist Zuhören die erste Geste der Nächstenliebe. Geschulte Engagierte stellen ihre Aufmerksamkeit unentgeltlich zur Verfügung.
Mittwochs bei „Einfach Essen" von 11 bis 13 Uhr und freitags von 16 bis 18 Uhr im Haus der Katholischen Kirche, Wilhelmstraße 2; samstags von 10 bis 12 Uhr in der Liebfrauenkirche.

Einfach Essen
Jeden Mittwoch von 11.30 bis 13 Uhr im Haus der Katholischen Kirche.

Essensbons werden im Foyer für drei Euro verkauft.

Termine

Kirchtürsammlung der Vinzenzgemeinschaft

Die Männer der Vinzenzgemeinschaft kümmern sich nach dem Vorbild des heiligen Vinzenz von Paul um Menschen in unserer Gemeinde: Sie besuchen Senioren zuhause und in Pflegeheimen und leisten Benachteiligten tatkräftige Unterstützung. Am **Wochenende vom 17./18. Oktober** bitten sie in allen Sonntagsgottesdiensten um eine Spende für ihre Arbeit. In diesen Gottesdiensten entfällt die reguläre Kollekte. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Gruppentreffen „Orte des Zuhörens“

Die Engagierten von „Orte des Zuhörens“ treffen sich am **Dienstag, 21. Oktober, um 19 Uhr**. Neben Planung und Reflexion der Einsätze steht ein Impuls von „Frauen und Kinder in Not e. V.“ auf dem Programm. Mitarbeiterinnen des Vereins berichten aus ihrer Praxis, stellen Hilfsangebote für Frauen und Kinder in Krisen- und Gewaltsituationen vor und stehen für Fragen und Austausch zur Verfügung. Im zweiten Teil folgt die Gruppensupervision zur Reflexion der eigenen Arbeit.

Führung durch die Liebfrauenkirche

Die Ehrenamtlichen von „Orte des Zuhörens“ werden häufig zur Geschichte der Liebfrauenkirche gefragt. Dr. Ralf Reiter bietet daher am **Samstag, 24. Oktober, um 12.15 Uhr** eine rund 90-minütige Führung an.
Anmeldung über das Pfarrbüro unter Telefon 0751 361960 oder per E-Mail an liebfrauen.ravensburg@drs.de.

Liebfrauen Rosenkranzandacht

Das ganze Jahr über beten in unseren Kirchengemeinden Frauen und Männer regelmäßig miteinander den Rosenkranz. Nehmen Sie sich im Rosenkranzmonat Oktober einmal die Zeit und stoßen Sie einfach dazu. Lassen Sie sich darauf ein, hören vielleicht erst einmal zu und lassen Sie sich mit hineinnehmen in den Fluss der Gebete, die sich zu einem Kranz verbinden.
Rosenkranzandacht mit Orgelbegleitung in der Liebfrauenkirche, Sonntag, 25. Oktober, 18 Uhr

St. Jodok

Enthüllung der Stifterscheiben in St. Jodok: Beim Brand von 2018 wurde auch ein Fenster im linken Kirchenschiff von St. Jodok zerstört, darunter zwei Stifterscheiben mit einem Dudelsackspieler. Ein privates Organisationsteam hat die Neuanfertigung der Scheiben in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt ermöglicht.
Das neugestaltete Fenster wird am Samstag, 17. Oktober um 11 Uhr im Rahmen einer kleinen Feier enthüllt. Nach Grußworten von Pfarrer Kiebler und dem Projektkoordinator spielt die Gruppe „Mehlsäcke“, die das Projekt als Hauptsponsor unterstützt. Weitere Spenden sind willkommen.
Herzliche Einladung an alle Interessierten und Freunde der „Mehlsäcke“.

Offenen Mitte am Sonntag, 18. Oktober, um 19 Uhr. in St. Jodok.

Square the Circle - ein quadrophones Konzert am Samstag, 23. Oktober, um 20 Uhr in der Kirche St. Jodok. Zugleich eine intensive Raumerfahrung wie ein besonderes Musikerlebnis ist dieses Konzert mit Luis Weiss, das er nur in Kirchen aufführen kann, die kein festes Gestühl mehr haben. SQUARE THE CIRCLE ist ein immersives Konzerterlebnis, bei dem der Ambient-Artist Luis Reich vier Lautsprecher in die Kirche stellt, die ein Quadrat bilden und gleichzeitig das Publikum umkreisen. Die Zahl Vier, die das Programm formal, kompositorisch und inhaltlich prägt, wir in die kosmische Dimension geweitet. Nähere Information dazu unter https://luisweiss.de

Christkönig

Der Bibelkreis trifft sich am Dienstag, 20. Oktober, um 15.30 Uhr zum ca. einstündigen Bibelgespräch. Gäste sind herzlich willkommen.

St. Christina

Das Kirchen-Café in St. Christina ist am Sonntag, 18. Oktober, zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet. Vor dem Pfarrhaus von St. Christina und bei Regen im Erdgeschoss des Pfarrhauses gibt es außer Kaffee und selbst gebackenen Kuchen auch Suser und Zwiebelkuchen. Sie sind herzlich eingeladen, bei Ihrem Sonntagsspaziergang vorbeizuschauen und dabei auch einen Besuch in der Kirche mit ihrem Erntedankschmuck zu machen oder bei einem der ausliegenden Impulse zum Rosenkranzmonat Oktober innezuhalten. Gerne können Sie auch einen Kuchen für die Kaffeepause zuhause mitnehmen.

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-West

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dreifaltigkeit,
Schwalbenweg 5, 88213 Ravensburg:
Montag, Freitag geschlossen
Dienstag 9.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr

Termine

Musikalisches Krippenspiel

Dieses Jahr werden wir mit den Kinderchören der Seelsorgeeinheit zur Krippenfeier am Heiligen Abend in Dreifaltigkeit um 17 Uhr ein musikalisches Krippenspiel zur Aufführung bringen. Wenn du in der ersten Klasse bist oder älter, gerne singst und auf der Bühne stehst, bist du bei uns richtig!
Wir treffen uns am Donnerstag, 5. November um 17.30 Uhr im Gemeindesaal zu einer Besprechung und einer ersten Probe und treffen uns dann wöchentlich um diese Zeit. Weitere Infos folgen.
Wer jetzt schon Lust hat reinzuschnuppern, kann das gerne bei den Kinderchören machen:
Kinderchor am Donnerstag, 17 Uhr in MOMOs WELT,
Kinderchor in Bavendorf (letztes Kindergartenjahr bis ca. 4. Klasse), Dienstag, 16.15 Uhr
und jetzt neu:
Jugendchor in Bavendorf (ab ca. 5. Klasse), Dienstag, 17 Uhr
jeweils im Columban-Heim in Bavendorf.
Schau einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!
Markus Schmid, Musikreferent

Segenskirche Eggartskirch

Falls Sie eine private Segensfeier wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Dreifaltigkeit, Tel. 0751 7912430, E-Mail: info@dreifaltigkeit-rv.de oder www.segenskirche-eggartskirch.de
Im Pfarrstadel neben der Segenskirche werden Ihnen nach Wunsch auch Stehempfänge nach Ihren religiösen Feiern angeboten.

„MOMOs WELT“ – interkulturelles Familienzentrum

Ravensburg, Alfons-Maurer-Str. 29
Unsere wöchentlichen Öffnungszeiten im Café:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 14.30 – 18 Uhr
Freitag: 14.30 – 19 Uhr
Kindertreff: Dienstag – Freitag ab 15.30 Uhr. In dieser Zeit werden die Kinder entsprechend der Jahreszeit pädagogisch begleitet und betreut.
„Frühstücks-Treff”: Immer mittwochs: 9 – 12.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

„Sebiha´s Marktmenue“

Wir laden Sie ein, nach dem Besuch des Wochenmarktes in der Weststadt noch ein gemeinsames leckeres Mittagessen zu genießen: donnerstags von 11.30 bis 13.15 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit

Unsere **Gemeindebücherei** im Gemeindehaus Dreifaltigkeit hat für Sie geöffnet:
Mittwoch von 16.30 – 18 Uhr und Freitag von 18 – 19.30 Uhr

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-Süd

Kath. Pfarramt für Weißenau und Oberzell
Abteistr. 2/3, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 9999150
kg.weissenau@drs.de oder
stantonius.oberzell@drs.de
Mo., Do. und Fr., 9 bis 11.30 Uhr
Di., 16 - 18 Uhr

Kath. Pfarramt Obereschach
Kirchweg 2, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 61362
stjohannes.rv-obereschach@drs.de
Mi., Do. und Fr., 9 bis 11.30 Uhr
Do., 16 bis 18 Uhr

Neue Öffnungszeiten bitte beachten!

Katholische öffentliche Bücherei Oberzell
Öffnungszeiten: montags von 16.30 bis 18 Uhr
In den Herbstferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Termine

Elternabend für die Erstkommunion 2027

Pfarrer Ploneczka, Schwester Eliane und das Vorbereitungsteam laden alle Eltern am Donnerstag, 22. Oktober um 19 Uhr in die Kirche St. Johannes Obereschach ein.

ST. PETER UND PAUL WEISSENAU

Gemeindefest am **Sonntag, 18. Oktober, ab 10.30 Uhr** in der Festhalle
Nach dem Familiengottesdienst sorgen Musik vom Musikverein Sternberg, ein warmes Mittagessen, Kindergartenaufführungen, die Tombola sowie Kaffee und Kuchen für ein abwechslungsreiches Programm. Der Erlös kommt der Partnergemeinde San Bernardo in Kolumbien und einem Projekt der Kirchengemeinde zugute. Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder und Interessierte.
Wir bitten um Kuchenspenden
Die Kuchen können am Sonntag ab 10 Uhr in der Festhalle Weißenau abgegeben werden. Allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern ein herzliches Vergelt ’s Gott.

ST. ANTONIUS OBERZELL
Licht und Wärme im Herbst
Die Junge Kirche Oberzell lädt am **Freitag, 23. Oktober** die ganze Gemeinde um 17.30 Uhr auf dem Kirchenvorplatz St. Antonius zum Herbstfeuer ein! Freuen Sie sich auf einen besinnlichen Impuls für Herz und Seele , musikalische Untermalung, leckeres Stockbrot für Groß und Klein und einen wärmenden Punsch. Bitte dafür eine Tasse oder ein Becher mitbringen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auf gute Gespräche und eine schöne gemeinsame Zeit am Herbstfeuer. Bei schlechtem Wetter muss das Herbstfeuer leider entfallen.

ST. JOHANNES OBERESCHACH
Krippenspiel
Bist du dabei? Unsere Probentermine in der Kirche St. Johannes sind:
1. Probe: Freitag,
27. November, 16.15 Uhr.
2. Probe: Freitag,
4. Dezember, 16.15 Uhr.
3. Probe:Freitag,
11. Dezember, 16.15 Uhr.
4. Probe: Freitag,
23. Dezember, 16.15 Uhr.
Generalprobe: Mittwoch,
23. Dezember, 16 Uhr.
Krippenspiel: Donnerstag, 24. Dezember, 16 Uhr. Treffpunkt: 15.30 Uhr.
Bitte melde dich per E-Mail bis zum 8. November:
Krippenspiel-Obereschach@gmx.de

Evangelische Landeskirche

Evangelische Kirchengemeinden Ravensburg und Bavendorf-Winterbach

Pfarramt Stadtmitte
Dekan Dr. Martin Hauff
Marienplatz 3
88212 Ravensburg
Tel. 0751 22471
dekanatamt.ravensburg@elkw.de

Pfarrbüro
Marienplatz 3
88212 Ravensburg
Tel. 0751 22446
pfarrbuero.ravensburg@elkw.de

Pfarramt Innenstadt
Pfarrer Philipp Jägle
Weinbergstraße 12
88214 Ravensburg
Tel. 0751 22479
philipp.jaegle@elkw.de

Pfarramt Eschach
Pfarrer Johannes Schüz
Lukasweg 2
88214 Ravensburg
Tel. 0751 651185
pfarramt.eschach-ravensburg@elkw.de

Pfarramt Johanneskirche
Pfarrer Claudius Kurtz
Hochgerichtstraße 8
88213 Ravensburg
Tel. 0751 91807
pfarramt.ravensburg.johanneskirche@elkw.de

Pfarramt Bavendorf-Winterbach
Pfarrerin Katharina Klein-Leis
Winterbach 510 - 88263 Horgenzell
Tel. 07504 251
Pfarramt.bavendorf-winterbach@elkw.de

Evangelische Regionalverwaltung
Haus der Evangelischen Kirche
Weinbergstr. 10
88214 Ravensburg
Tel. 0751 95223150
ERV.Ravensburg@elk-wue.de

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. *Micha 6,8*

Evangelische Kirchengemeinde Ravensburg

Sonntag, 18. Oktober
9 Uhr Heilig-Geist-Spital-Kapelle: Gottesdienst (Dekan Dr. Hauff)
9 Uhr Evangelische Kirche Weißenau: Gottesdienst (Pfr. i. R. Riewald)
10 Uhr Evangelische Stadtkirche: Gottesdienst mit Posaunenchor (Ltg.: Gerhard Klett) und Orgel (Beate Stein), mit Einführung von Regine Giray als neue Pfarramtssekretärin und anschließendem Kirchcafé

Samstag, 24. Oktober
19 Uhr Heilig-Geist-Spital Kapelle: Taizé-Gottesdienst

Sonntag, 25. Oktober
9 Uhr Evangelische Kirche Weißenau: Gottesdienst (Pfarrer Dr. Thiel)
10 Uhr Evangelische Stadtkirche: Gottesdienst (Pfarrer Jägle)
10 Uhr Johanneskirche: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Kurtz)
10.30 Uhr Lukaskirche Oberhofen: Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Dr. Thiel)
11.15 Uhr Heilig-Kreuz-Kirche: Gottesdienst (Pfarrer Jägle)

Veranstaltungen

Nachmittag für Frauen
Montag, 19. Oktober um 15 Uhr im Gartensaal des Matthäus-Gemeindehauses, Weinbergstr. 12 zum Thema „Der Apfel – ein kulinarisches und literarisches Buffet“ mit Reinhild Schauer und Marita Tolk.

Gemeindeausschuss in Oberhofen
Mittwoch, 21. Oktober um 19.30 Uhr im Lukas-Gemeindezentrum

„Wort und Musik“ zum Reformationstag
Samstag, 31. Oktober, 19 Uhr in die Evang. Stadtkirche. Hören Sie zum Thema „Rettung aus dem Norden“ einen Vortrag von Dekan Dr. Martin Hauff und Herrn Pétur Thorsteinsson, Generalsekretär und Geschäftsführer des Gustav-Adolf-Werkes in Württemberg. Anschließend wird zu einem Empfang mit schwedischen Spezialitäten eingeladen. Der Eintritt ist frei – eine Spende zu Gunsten des Gustav-Adolf-Werkes wird erbeten.

Evangelische Kirchengemeinde Bavendorf-Winterbach

18. Oktober,
20. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Winterbach: Gottesdienst (Pfarrerin Klein-Leis)

Dienstag,
20. Oktober
20 Uhr Winterbach: Posaunenchorprobe

Mittwoch, 21. Oktober
15.30 Uhr Winterbach: Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 22. Oktober
20 Uhr Winterbach: Kirchenchorprobe

15. Oktober,
21. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Bavendorf: Gottesdienst (Prädikantin Gabriele Horn-Merz)

Landeskirchliche Gemeinschaft Ravensburg

Kontakt

Personale Gemeinde
Pastor Raphael Ch. Brand
Zeppelinstr. 9, 88212 Ravensburg
Tel. mobil: 0179 733 0512
Tel.: 0751 24004
E-Mail: raphael.brand@hgv.church
https://lkg-rv.de

Gottesdienste

Sonntag, 18. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Konfirmation (Predigt Raphael Brand) mit Kindergottesdienst im Johanneszentrum, Weststadt
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst (Predigt Raphael Brand) mit Kindergottesdienst

Termine

Montag, 19. Oktober
19 Uhr Pilates
Dienstag, 20. Oktober
18.30 Uhr Bibelstunde
Freitag, 23. Oktober
16.30 Uhr Jungschar
Donnerstag, 29. Oktober
19.30 Uhr „Das entfernte Gefühl” Theater (s. Flyer)
Matthäus-Gemeindehaus

Hauskreise und weitere Termine auf der Homepage www.lkg-rv.de

Christliche Gemeinschaften und Werke

Gemeinschaft Immanuel Ravensburg e.V.

Lobpreiskonzert in der Oberschwabenhalle

Als große generations-, gemeinde- und konfessionsübergreifende Veranstaltung findet am **Samstag, 7. November, ab 19 Uhr** das 68. Ravensburger Lobpreiskonzert in der Oberschwabenhalle statt. Die veranstaltende Gemeinschaft Immanuel freut sich auf etwa 2.000 Besucherinnen und Besucher aus der länderübergreifenden Region Bodensee/Oberschwaben. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

Auf der Bühne steht die Band der Immanuel Lobpreiswerkstatt, die seit mehr als 25 Jahren mit einer einzigartigen Mischung aus Gottesdienst und Konzert zweimal pro Jahr die größte Halle der Stadt füllt und dabei Menschen verschiedener Konfessionen, Gemeinden und Generationen zum gemeinsamen Singen und Beten versammelt. Hier wird nicht nur zugehört. Alle sind eingeladen, in die modernen Kirchenlieder einzustimmen, deren Texte auf eine große Leinwand projiziert werden.

Die Lobpreiswerkstatt ist ein Arbeitszweig der katholischen Laiengemeinschaft Immanuel Ravensburg e.V. Die Kosten werden durch Spenden, Kollekten und Sponsoren gedeckt. Die Musikerinnen und Musiker treten alle ohne Honorar auf; außerdem ermöglichen über 100 Ehrenamtliche durch Ihren Einsatz die Veranstaltung. Das Konzert wird auch live auf dem YouTube Kanal der Immanuel Lobpreiswerkstatt gestreamt. Zusätzlich gibt es Liveübertragungen bei Radio Horeb und beim Fernsehsender EWTN.
Infos: www.lobpreiswerkstatt.de

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Auszeit-Gottesdienst mit Lobpreis, kreativen Elementen, interaktiver Predigt, Kinderkirche, Auszeit-Café. Thema: „Taufen, aber wann? Kindertaufe versus Erwachsenentaufe“

Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Kommunionfeier, Lobpreis und Zeit für Segnung und Anbetung, für die ganze Familie.

Angebote für Jugendliche
Jugendtreff „LPA“: jeden Mittwoch 19 Uhr (außer in den Schulferien). 4., 11. und 25. November, 2., 9., 16., 23. Dezember
Jugendwochenende, 27. bis 29. November, Thema „Glaube und Zweifel”
Lobpreisgottesdienst „Durchstarten” für alle Generationen: 21. Oktober und 18. November, 19 Uhr

Angebote für Kinder
Immanuel Zwerge (0 - 3): 22. Oktober, 19. November, 17. Dezember (einmal im Monat, donnerstags), jeweils 15.30 bis 17 Uhr
Minis, für Kindergartenkinder und ihre Eltern: 22. Oktober, 19. November, 17. Dezember (einmal im Monat, donnerstags), jeweils 15.30 bis 17 Uhr
Juniors (1. - 5. Klasse): 22. Oktober, 5. und 19. November, 3. und 17. Dezember (ca. 14-tägig, donnerstags), jeweils 17 bis 19 Uhr

Junge Erwachsene Treff „JET”
JET-Treffen für 18- bis 35-Jährige: Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr; Wochenende: 20. - 22. November; JET-Treffen: 5. Dezember, 19.30 Uhr

Feierabendhock für alle Generationen
Freitag, 6. November, 18 bis 20 Uhr, Gemeinschaft, Austausch und Imbiss

31. Oktober & 1. November: Benefiz-Musical über Elisabeth von Thüringen
Mehr als 40 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zeigen am 31. Oktober (Uraufführung) und 1. November jeweils um 15 Uhr das Musical „Elisabeth – mutig, liebend, heilig“ in der „Klösterle“-Schule, Olgastraße 13. Der Eintritt ist frei, geeignet für Zuschauer ab 5 Jahren.

Das Musical von Bodo Klose (Texte) und Kathrin Moll (Komposition) erzählt das Leben der Elisabeth von Thüringen, die als Landgräfin auf ihre Krone verzichtete, um sich armen und kranken Menschen zu widmen. Schauspielszenen, Lieder von Rock bis Ballade und eine eigens zusammengestellte Live-Band sorgen für Musical-Flair und emotionale Tiefe.

Unter der Schirmherrschaft der Franziskanerinnen von Reute und der St.-Elisabeth-Stiftung Bad Waldsee unterstützen die Kollekteneinnahmen zwei soziale Kinderprojekte.

Infos: Gemeinschaft Immanuel, Schubertstraße 28, Ravensburg, Tel. 0751 363630.
Infos: www.gemeinschaft-immanuel.de, E-Mail: info@gemeinschaft-immanuel.de

Gemeinschaft ZION - Vineyard Ravensburg

Gottesdienst

EINFACH sein - einfach SEIN
unter diesem Motto stehen unsere Zusammenkünfte in diesem Jahr.
Inmitten der Komplexität unserer Zeit wollen wir bewusst Impulse zur Entschleunigung geben und achtsam werden für alles Gute in unserem Leben. Unsere Gottesdienste werden bestehen aus Lobpreis, Gebet, kleinen Impulsen, Achtsamkeitsübungen, und gemeinsamen Mahl halten
Sonntag, 18. Oktober, 17.30 Uhr: Snacks und Talk; 18 Uhr: Gottesdienst
Zeppelinstraße 9 in Ravensburg

Gemeinsam unterwegs

Hauskreis jeden Mittwoch 19.30 Uhr
Josef-Strobel-Straße 2, 88213 Ravensburg-Oberzell bei Herzer
Singen - Beten - Bibel teilen
Füreinander da sein, miteinander durchs Leben gehen

BiblioSyst® - Verbindung von biblischen Texten mit systemischer Aufstellungsarbeit

Dienstag, 10. November und 8. Dezember, jeweils von 19 bis ca. 21.30 Uhr, Zeppelinstraße 9 in Ravensburg

Du möchtest eine neue Perspektive auf eine Situation deines Lebens entwickeln? Neue Impulse in Festgefahrenem entdecken? Kreative Ideen für „das immer Gleiche“ in dir aufsteigen lassen? BiblioSyst® (entwickelt von Gerhard Gigler), ist eine neue Verfahrensweise, die Bibelarbeit mit System-Aufstellungen verbindet. Über ein achtsames In-Kontakt-treten mit dem eigenen Ich, den anderen in der Gruppe und dem biblischen Text, nutzt Biblio-Syst® Systemische Aufstellungsarbeit, um einen heilsamen Zugang zu sich selbst und der förderlichen Botschaft der Bibel zu bekommen.
Die Methode ist sehr einfach, gut strukturiert und erfordert keine Vorerfahrung.
Interesse? Dann melde dich gleich zu einem der zwei ersten Abende in dieser Region an unter Vineyard-Ravensburg@gmx.de.
Kosten: 15.- €, Leitung Regina Herzer

§

IMPRESSUM

WIR in Ravensburg - Amtsblatt der Stadt Ravensburg mit den Ortschaften Eschach, Schmalegg und Taldorf

Herausgeber: Stadt Ravensburg, Marienplatz 35, 88212 Ravensburg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.):
Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp oder sein Stellvertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsleitung: Karin Boukaboub, Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft, E-Mail: amtsblatt@ravensburg.de

Redaktionsschluss: Montag, 8 Uhr

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, vertrieb@duv-wagner.de

Werbung schalten:
Telefon 07154 8222 70, anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen, Anzeigenschluss Mittwoch, 10 Uhr

Fragen zur Zustellung: Telefon 07154 8222 20, abo@duv-wagner.de

Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Recycling-Papier mit einem Altpapier-Anteil von 100 Prozent. Die CO_2-Emissionen werden kompensiert.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Bei der Erstellung dieses Amtsblattes kommen teilweise KI-gestützte Werkzeuge zum Einsatz. Alle veröffentlichten Beiträge werden von der Redaktion geprüft, bewertet und abschließend freigegeben.

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN

Jetzt sichtbar werden!

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen genau dort, wo Ihre Zielgruppe hinschaut.

Mit einer Anzeige erhöhen Sie Ihre Reichweite und gewinnen neue Kunden.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Anzeigenfläche!

JETZT BUCHEN 07154 8222-70

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Für unsere Häuser in Ravensburg/Oberhofen suchen wir für unsere **stationären Einrichtungen und unseren ambulanten Pflegedienst**

- **Hauswirtschafter*in oder Küchenhilfe** (m,w,d)
- **Betreuungskräfte** (m,w,d) im stationären Bereich
- **Pflegefachkraft** (m,w,d) für unsere Tages- und Übergangspflegen

Wir bieten Ihnen:
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit einem anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabengebiet
- Ein sehr angenehmes und kooperatives Arbeitsklima in einem übersichtlichen Stiftungsunternehmen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bezahlung nach TVöD
- Job-Ticket, betriebliche Altersversorgung, LOB-Prämie, Krankenzusatzversicherung, u.m.

stiftung bruderhaus ravensburg pflege

Einfach bewerben bei: bewerbung@stiftung-bruderhaus.de, Rückfragen über 0751-793400

ZUSTELLER SÜDFINDER

Deine Aufgaben:
- Zustellung der Wochenzeitung Südfinder

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Mindestens 13 Jahre alt

Wir bieten dir:
- Feste Zustelltour mit freier Zeiteinteilung am Wochenende
- Anstellung auf Minijob-Basis
- Stundenlohn mindestens 9,30 €

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955 – 1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

Interesse geweckt? Jetzt bewerben!

Südfinder

TRAUERANZEIGEN

Grabmale Wachter

Die Kunst des Steins

Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 0 75 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

Sie möchten was verkaufen oder suchen eine Wohnung?

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

www.duv-wagner.de/privat

Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT

2-3 Zimmer für Lehrer, Therapeutin, Hund
bis ca.1000€ warm - 0177 6978079

ZUVERLÄSSIGER RENTNER SUCHT NEUES ZUHAUSE

Rüstiger und handwerklich begabter Rentner sucht eine 2-3 Zimmerwohnung, gerne mit Garten. Bevorzugt wäre Oberzell sowie Umkreis von 10 km. Langfristiges Miet - verhältnis erwünscht. Hausmeistertätigkeit, Gartenarbeiten oder auch kleinere Arbeiten rund ums Haus können gerne übernommen werden. Kontaktaufnahme unter 0170-8112265

NEUBAUWOHNUNG RAVENSBURG

4 Zimmer.
Platz fürs Leben.

102,08m²
Wohnfläche

Kaufpreis 695.000 €
exkl. Möblierung

Jetzt entdecken:

Reisch Projektentwicklung GmbH & Co. KG
vertrieb@reisch-projektentwicklung.de
Tel. 07581 527 410

lumperhoehe.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe

24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

schindele

HVO die klimafreundliche Diesel Alternative
"Hydrotreated Vegetable Oil"

-HVO ist aus Abfällen sowie Ölen und Fetten aus Reststoffen!
-HVO hat bis zu 90% geringere CO2-Emissionen im Vergleich zu fossilem Diesel!

TANKEN BEI SCHINDELE! D Ravensburg D Lochbrücke D Herbertingen D Bad Waldsee A Hörbranz Seestraße A Raststation Bodensee vor Pfänder Tunnel A Riefensberg

www.schindele-handel.de Tel. 0751/ 88810

Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!

Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de

Foto: CBM

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

Weil Werte bleiben! VOGT EDELMETALLE

SOFORT BARGELD

WIR KAUFEN IHR
GOLD, SILBER, PLATIN, PALLADIUM & ZINN

Schmuck, Barren, Münzen, Zahngold, versilbertes Besteck 90/100

BAD WALDSEE · Wurzacher Str. 28
Di. 9.30 – 12 / 13 – 17 Uhr · Fr. 9.30 – 14 Uhr

RAVENSBURG Marktwelle RV · Marktstr. 18
Mo. 9.30 – 12 / 13 – 17 Uhr

Tel. 0 75 24 / 484 06 90 · info@vogt-edelmetalle.de
WWW.VOGT-EDELMETALLE.DE

Jetzt Strom anmelden und 50 € Neukundenbonus kassieren!

NEUES ZUHAUSE.
Neue Energie.

Umzug geplant? Dann hol dir unseren twsÖkostrom!

- twsÖkostrom zertifiziert vom TÜV Nord.
- twsÖkostrom erzeugt in TWS-eigenen & weiteren Anlagen in Deutschland.
- twsÖkostrom zu 100 % aus erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweisen belegt.
- twsÖkostrom zu fairen Preisen.

SO EINFACH GEHT'S:
Vertrag online abschließen. Oder einfach in einem unserer Kundencenter vorbeikommen.

tws.de/oekostrom

tws.de

Fachdozent Schlafcoach Markus Kamps bekannt aus Funk und Fernsehen

Betten Sprechstunde mit Markus Kamps

21.10.26 von 13 -17 Uhr
Worauf achte ich beim Bettenkauf bei körperlichen Besonderheiten wie - bei Arthrose, Rückenschmerz, Atemproblemen uvm.?

Matratzen-Beratung

Jetzt persönlichen Beratungstermin sichern oder von Montag-Freitag 10-18 Uhr vorbei kommen.

Zur Terminbuchung

Montag–Freitag 10–18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de

Haller.

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!

ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche AIDS-Stiftung